

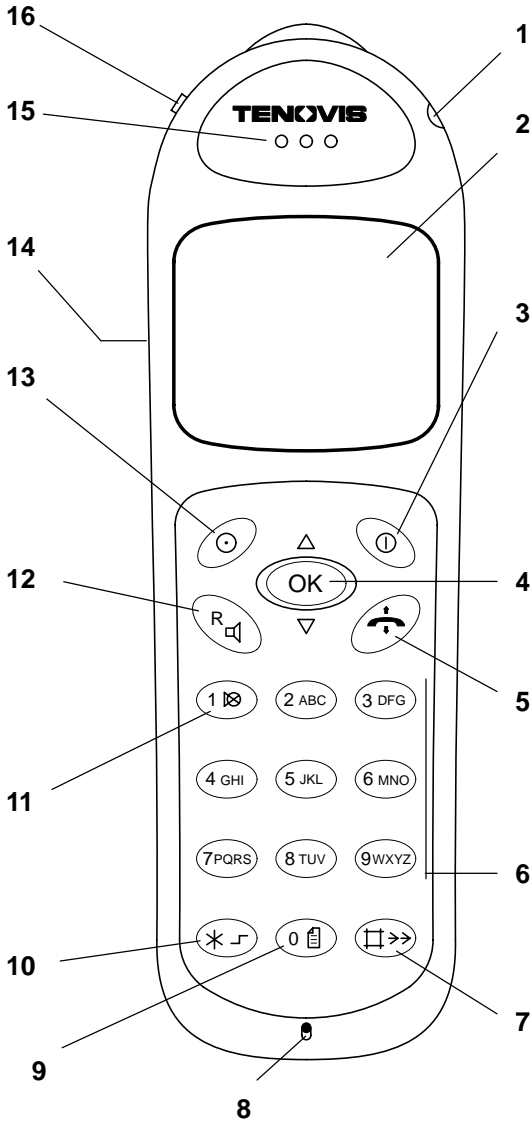


Integral D3 mobile

connected to *Integral 1/3/5*
and *Integral 33/CS 155*

Kurz-Bedienungsanleitung
Manual abreviado
Quick Guide
Guide utilisateur
Brevi istruzioni
Korte inleiding

D3 mobile



Telefonieren wie gewohnt

	D	GB	E	F	I	NL
1	Buchse für Headset	Socket for headset	Conector hembra para auriculares	Prise pour le combiné écouteur-microphone	Presa per headset	Bus voor headset
2	Display	Display	Display	Afficheur	Display	Display
3	Softkey rechts	Right softkey	Softkey derecha	Touche programmable de droite	Softkey destra	Softkey rechts
4	Selector 2.: Pfeiltasten zum Blättern im Menü	Selector 2nd: Arrow keys for paging through the menu	Selector 2.: Teclas de flecha para hojear en el menú	Touche OK 2.: Touche fléchée pour feuilleter dans le menu	Selettore 2 ^a : tasti freccia per sfogliare il menu	Selector: toetsen om in het menu te bladeren
5	Taste Hörer	"Handset" key	Tecla microteléfono	Touche « Combiné »	Tasto "Ricevitore,,	Toets „Hoornt"
6	Zifferntasten	Number keys	Teclas numéricas	Touches numériques	Tasti numerici	Cijfertoetsen
7	Taste Raute 2.: Wahlwiederholung	"Hash" key 2nd. Redial	Tecla Almohadilla 2.: Rep. marc.	Touche « Dièse »	Tasto "Cancelletto,, 2 ^a : ripetizione selezione	Toets „Hekje": nummerherhaling
8	Mikrofon	Microphone	Micrófono	Microphone	Microfono	Microfoon
9	Taste 0 2.: Telefonbuch oder Anruf-/Nachrichtenliste	"0" key 2nd: Telephone book or call/message list	Tecla 0 2.: Guía telefónica o Lista de llamadas/mensajes	Touche « 0 » 2. : Annuaire ou liste d'appels / de messages	Tasto "0,, 2 ^a : rubrica o lista chiamate/messaggi	Toets „0": telefoonboek of aparte of berichtenlijst
10	Taste Stern 2.: Sonderfunktionen	"Star" key 2nd: Special functions	Tecla Asterisco 2.: Funciones especiales	Touche « Etoile »	Tasto "Asterisco,, 2 ^a : funzioni speciali	Toets „Ster": speciale functies
11	Taste 1 2.: Stumm-schaltung	"1" key 2nd: Mute	Tecla 1 2.: Conmutación a mute	Touche « 1 » 2. : Secret	Tasto "1,, 2 ^a : commutazione su mute	Toets „1": mute-functie
12	Taste R 2.: Freisprechen	"R" key 2. Handsfree operation	Tecla R 2.: Manos libres	Touche « R » 2. Mains-libres	Tasto "R,, 2 ^a : vivavoce	Toets „R": handenvrij
13	Softkey links	Left softkey	Softkey izquierda	Touche programmable de gauche	Softkey sinistra	Softkey links
14	Lautsprecher für Freisprechen	Loudspeaker for handsfree operation	Altavoz para Manos libres	Haut-parleur mains-libres	Altoparlante per vivavoce	Luidspreker voor handenvrij
15	Hörer	Handset	Tecla llamada emergencia	Combiné	Ricevitore	Hoornt
16	Notruftaste	Emergency call key	Microteléfono	Touche d'appel d'urgence	Tasto chiamata di emergenza	Noodoproep-toets

D

Wichtige Hinweise	1	Gespräche laut hören, Mikrofon ausschalten	12
Inbetriebnahme	3	Handset einstellen	13
Display	6	Notruf	14
Grundregeln für die Bedienung ...	7	Sprache	15
Telefonieren wie gewohnt	10	Technische Daten	16
Rückfrage und Weiterverbinden ..	11		

GB

Important information	1	Hearing conversations via loudspeaker, switching off the microphone	12
Commissioning	3	Setting the handset	13
Display	6	Emergency call	14
Basic rules of operation	7	Language	15
Telephoning as usual	10	Technical specifications	16
Refer-back call and call forwarding	11		

E

Información importante	1	Activar Manos libres, silenciar el micrófono	12
Puesta en servicio	3	Ajustar el móvil DECT	13
Display	6	Llamada de emergencia	14
Reglas básicas para el manejo ...	7	Idioma	15
Telefonar como de costumbre ...	10	Datos técnicos	16
Consulta y transferencia	11		

F

Remarques importantes	1	Ecoute amplifiée des communications, désactiver le microphone	12
Mise en service	3	Configurer votre combiné	13
Afficheur	6	Appel d'urgence	14
Règles élémentaires d'utilisation	7	Langue	15
Téléphoner comme vous en avez l'habitude	10	Caractéristiques techniques	16
Rétro-appel et transfert	11		

I

Avvertenze importanti	1	Ascolto amplificato della conversazione, disattivazione del microfono	12
Messa in funzione	3	Impostazione del portatile	13
Display	6	Chiamata di emergenza	14
Istruzioni d'uso fondamentali	7	Lingua	15
Esecuzione di una telefonata	10	Dati tecnici	16
Richiamata e inoltro	11		

NL

Belangrijke aanwijzingen	1	Gesprekken met ingeschakelde luidspreker, microfoon uitschakelen	12
Inbedrijfstelling	3	Handset instellen	13
Display	6	Noodoproep	14
Basisregels voor de bediening	7	Taal	15
Normaal telefoneren	10	Technische gegevens	16
Ruggespraak en doorverbinden	11		

Wichtige Hinweise

D

Inhalt dieser Kurzbedienungsanleitung

In dieser Bedienungsanleitung finden Sie erklärt, wie Sie Ihr Handset in Betrieb nehmen. Es werden alle Grundregeln zur Bedienung und die am häufigsten genutzten Funktionen und Einstellungen beschrieben. Eine vollständige Beschreibung aller anlagenspezifischen Funktionen finden Sie auf der mitgelieferten CD-ROM. Sie können die Bedienungsanleitungen ansehen und ausdrucken.

Hinweis: Eine gedruckte Anleitung können Sie kostenpflichtig über Tenovis Direct bestellen: Tel. +49 (0) 800-3473 287, Fax: +49 (0) 800-3473 283.

Bestellnummern: Integral D3 mobile an Integral 1/3/5: 4.999.059.185
Integral D3 mobile an Integral 33 / CS I55: 4.999.059.184

Lieferumfang

Bitte kontrollieren Sie sofort den Lieferumfang, wenn Sie Ihr Integral D3 mobile erhalten:

- Handset D3 mobile mit Kurz-Installationsanleitung
- Wechselakku
- Ladegerät classic
- Kurz-Bedienungsanleitung
- CD-Rom mit ausführlichen Bedienungsanleitungen
- MEM-Card
- Steckernetzteil

Wo Sie Ihr Handset benutzen können

Das Handset Integral D3 mobile ist für den Einsatz im Büro, im Freien oder in staubiger Umgebung geeignet. Es entspricht der Schutzklasse IP 65, strahlwassergeschützt und staubdicht.

Vor Störungen schützen

In der Regel sind andere elektronische Geräte vor Hochfrequenz-Einstrahlung geschützt. Falls aber ein solches Gerät unzureichend abgeschirmt ist, kann es zu Fehlfunktionen kommen.

Gehäuse des Handsets niemals aufschrauben!

Das Gehäuse kann sonst beschädigt werden. Es enthält keine Teile, die Sie reparieren können.

Akku in Betrieb nehmen

Akkus nur sachgemäß einsetzen. Tenovis übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch unsachgemäßen Umgang mit dem Akku entstehen.

Wichtige Hinweise

Wenn die Akkus aufgebraucht sind – Endverbraucherinformation

Werfen Sie aufgebrauchte Akkus nicht in die Mülltonne! Bringen Sie sie zu einer Sammelstelle Ihrer Gemeinde oder Ihrem Händler, damit sie einer umweltgerechten Entsorgung zugeführt werden können.

Tipps zum Aufstellort

Verwenden Sie für Ihr Ladegerät eine rutschfeste Unterlage, besonders bei neuen oder mit Pflegemitteln behandelten Möbeln. Lacke oder Pflegemittel können Stoffe enthalten, die die Füße Ihres Ladegeräts aufweichen, und die aufgeweichten Gerätefüße könnten auf der Oberfläche der Möbel unerwünschte Spuren hinterlassen. Tenovis kann für derartige Schäden nicht haften.

Bitte entsorgen Sie nur entladene Akkus.

Zulassung und Konformität

Wir Tenovis GmbH & Co. KG erklären, dass das Produkt Integral D3 mobile mit den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EU (R&TTE) übereinstimmt.

Dieses Gerät ist zum Anschluss an Funk-Schnittstellen (DECT™) von Tenovis-TK-Anlagen bestimmt und erfüllt die grundlegenden Anforderungen gemäß der EG-Richtlinie 1999/5/EG (Radio und Telekommunikation Terminal Equipment, R&TTE).

Dieses Gerät ist bauartbedingt nicht zum direkten Betrieb an Schnittstellen öffentlicher Telekommunikationsnetze vorgesehen.

Falls beim Betrieb dennoch Probleme auftreten sollten so wenden Sie sich bitte zunächst an Ihren Fachhändler oder an den Tenovis Service.

Die Konformitätserklärung kann auf folgender Internetadresse angefordert werden: www.tenovis.com/deutsch/verzeichnis/conformance.htm oder suchen Sie unter Index das Stichwort: Konformität.

Diese Einrichtung arbeitet nach dem System DECT™ im Frequenzbereich 1880 bis 1900 MHz. Die Ausweisung dieses Frequenzbereichs im Frequenznutzungsplan gilt zunächst bis 2008 und wird in Abhängigkeit von der europäischen Harmonisierung fortgeschrieben.

DECT ist eingetragenes Warenzeichen der ETSI

Inbetriebnahme

D

Wenn Ihr Handset noch nicht montiert ist

Wenn Sie das Handset nicht komplett montiert erhalten, müssen Sie

- die MEM-Card einsetzen (→ Seite 3),
- den Akku einbauen (→ Seite 4) und
- gegebenenfalls noch die Schutzfolie vom Display abziehen.
- Ihr Service muss das Handset an Ihrer Telefonanlage anmelden.

Ihr Handset ist dann betriebsbereit.

- Schließen Sie jetzt noch das Ladegerät an (→ Seite 5).

Wenn Ihr Handset schon komplett montiert ist

Wenn Sie Ihr Handset schon komplett montiert erhalten und es an Ihrer Telefonanlage angemeldet ist, dann brauchen Sie nur das Ladegerät anschließen (→ Seite 5).

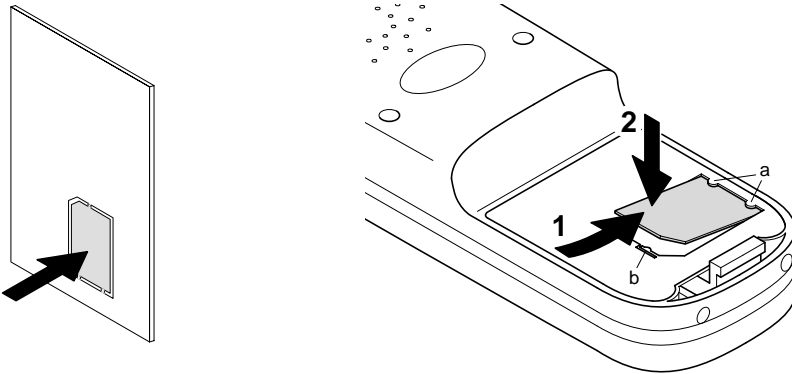
MEM-Card

Sie können mit Ihrem Handset nur telefonieren, wenn eine MEM-Card eingelegt ist. Wichtige Daten Ihres Handsets, wie persönliche Einstellungen und Ihr persönliches Telefonbuch, sind darauf gespeichert. Wechseln Sie einmal Ihr Handset, können Sie mit dieser MEM-Card sofort telefonieren.

Inbetriebnahme

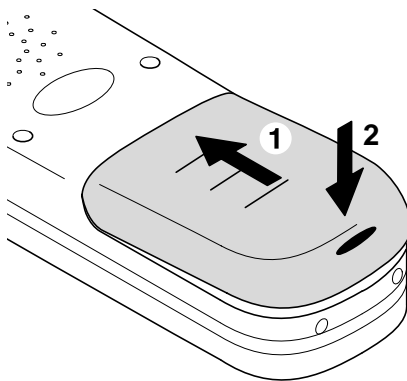
MEM-Card einlegen

- Drücken Sie zunächst die kleine MEM-Card mit dem Finger aus dem größeren Rahmen heraus (nachstehende Abbildung links).
- Schieben Sie die MEM-Card mit der kurzen Kante schräg unter die Halte-Halbmonde **a** im MEM-Card-Fach (nachstehende Abbildung rechts) **(1)**. Die goldglänzenden Kontaktflächen der MEM-Card müssen nach unten weisen!
- Drücken Sie die MEM-Card nach unten, bis die kleine Rastnase **b** fasst **(2)**.



Akku einsetzen

- Akku in das Gehäuse schieben **(1)**
- Akku an der Riegelseite nach unten drücken bis er hörbar einrastet **(2)**.



Inbetriebnahme

D

Ladegerät aufstellen

Stellen Sie das Ladegerät auf eine feste, ebene Unterlage, z. B. auf einen Tisch. Wählen Sie einen Standplatz, der vor direkter Sonneneinstrahlung und Feuchtigkeit geschützt ist.

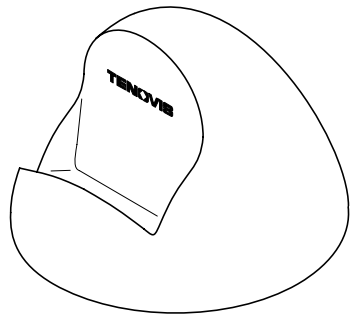
- Stecken Sie das Steckernetzteil in eine Steckdose.
- Stecken Sie den kleinen Stecker der Anschlusschnur hinten in das Ladegerät.

Das Ladegerät ist nun betriebsbereit.

Handset aufladen

Stellen Sie das Handset einfach in das Ladegerät. Sie hören einen Bestätigungston. Die Display-Beleuchtung geht kurz an. Das Handset bleibt ein- oder ausgeschaltet. Das Akku-Symbol in der Symbolzeile bewegt sich bis der Akku voll geladen ist.

Während des Aufladens werden die Akkus leicht warm. Das ist normal.



Ladegerät classic

Hinweise zum Akkugebrauch

Laden Sie den Akku am Anfang zunächst vollständig auf, und stellen Sie das Handset in der ersten Betriebswoche immer wieder in das Ladegerät. Neue Akkus erreichen ihre volle Kapazität in der Regel erst nach einigen Lade-/Entladevorgängen.

Sie können Ihr Handset dauerhaft im Ladegerät stehen lassen. Der Akku kann nicht überladen werden.

Lassen Sie den Akku nicht in der prallen Sonne liegen. Er dankt es Ihnen mit einer langen Lebensdauer.

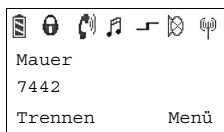
Achtung!

- Werfen Sie den Akku nicht ins Feuer, er könnte explodieren.
- Um Verletzungen oder Brandschäden vorzubeugen, achten Sie darauf, dass die Kontakte des Akkus nicht mit leitenden Gegenständen in Berührung kommen oder kurzgeschlossen werden.

Display

Texte und Symbole im Display helfen Ihnen bei der Bedienung. Sie werden durch die Menüs geführt und über den Zustand Ihres Handsets informiert. Die Funktionen der Softkeys links und rechts ändern sich je nach Zustand. Sie werden im Display direkt über den Tasten angezeigt.

Die Zeilen im Display



Symbolzeile zeigt den Zustand des Telefons an.

Zwei Textzeilen z.B. für Name und Rufnummer

Funktion des rechten Softkey z. B. Menü

Funktion des linken Softkey, z. B. Trennen.

Bedeutung der Symbole

Akku voll, Akku fast voll, Akku fast leer, Akku leer,

(Akkusymbol blinkt) Kapazität für weniger als fünf Minuten! Wenn Sie einen **Akku neu einlegen**, ist dem Handset sein Ladezustand unbekannt. Deshalb wird kein Akkusymbol angezeigt. Die Anzeige erscheint erst, wenn er im Handset einmal geladen wurde.

Stumm: Das Mikro ist aus. Ihr Gesprächspartner hört nicht mit.

Kein Anrufsignal: Anrufsignal wurde auf stumm gestellt.

Schloss: Das Handset ist abgeschlossen.

Hörer: Das Handset hat eine Telefonverbindung.

Mehrfrequenzwahlverfahren: jeder Tastendruck wird als DTMF-Ton (hörbar) an den Verbindungsteilnehmer übertragen (MFV-Nachwahl). (Symbol wird nur bei Integral 1/3/5 angezeigt)

Headset: Sie telefonieren über das Headset. Gehäusmikrofon und -lautsprecher sind automatisch abgeschaltet.

Sonderfunktion eingeleitet: Taste Stern wurde lange gedrückt.

Lautsprecher: Der Lautsprecher für Freisprechen auf der Gehäuserückseite ist eingeschaltet.

In Reichweite der Anlage: Ihr Handset ist in Reichweite einer Basisstation. Sie können telefonieren.

Verbindung zur Anlage: Ihr Handset hat eine Funkverbindung.

Grundregeln für die Bedienung

Für die Bedienung Ihres Telefons gibt es einige Schritte, die häufig vorkommen. Machen Sie sich mit diesen Bedienschritten vertraut.

Telefon einschalten



Das Telefon ist aus. Softkey rechts **lange** drücken.

Telefon ausschalten



Das Telefon ist im Grundzustand. Softkey links **lange** drücken.

Linker und rechter Softkey

Die Funktion der Softkeys wechselt je nach Situation. Die Funktion steht immer im Display über der Taste, z. B. **Menü** oder **Trennen**.



Der Softkey rechts dient zum Einschalten oder zum Menüaufruf.



Der Softkey links dient zum Beenden eines Menüpunkts oder zum Abbrechen.



Wenn Sie den Softkey links in irgendeinem Menü **lange** drücken, geht das Handset in den Grundzustand.

Selector



Damit schließen Sie Einstellvorgänge ab (erfordert etwas kräftigeren Tastendruck, um eine unbeabsichtigte Betätigung zu verhindern).

Doppelt belegte Tasten

Einige Tasten Ihres Handsets sind mit zwei Funktionen belegt. Diese erkennen Sie an den zusätzlichen orangefarbenen Aufdrucken. Wenn Sie die zweite orangefarbene Funktion auslösen wollen, müssen Sie die Taste länger drücken. Sie hören einen Bestätigungston.

Grundregeln für die Bedienung

Menü auswählen

Einige Funktionen und Einstellungen Ihres Telefons können Sie über die Anzeige (Menü) im Display erreichen. Das Menü ist so strukturiert, daß sich hinter den meisten Menüpunkten weitere Untermenüs befinden.



Menü aufrufen mit Softkey rechts.



Selector nach oben oder unten drücken und so den gewünschten Menüpunkt markieren, z. B. `System`.



Menüpunkt auswählen mit dem Selector.

Menü-Ebene zurück



Mit dem Softkey links gelangen Sie eine Menüebene höher oder verlassen das Menü.

Untermenüs

Untermenüs werden genauso bedient wie das Hauptmenü.

Abbrechen



Drücken Sie den Softkey links **lange**, um in den Grundzustand zu gelangen.

Sie können im Grundzustand auch gleich den Selector nach unten drücken, um das Menü aufzurufen.


Grundregeln für die Bedienung




D



Zeichen eingeben bei Telefonbuch-Einträgen



Sie können mit den Zifferntasten auch Buchstaben und Zeichen eingeben, z.B. für Namen im persönlichen Telefonbuch. Die Buchstaben stehen auf den Zifferntasten. Ihr Telefon schaltet automatisch auf die Eingabe von Buchstaben und Zeichen um, wenn dies nötig ist.

Beispiel: Name „JOHN“ eingeben:

 Taste JKL einmal drücken. Im Display steht **J**. Kurz warten.

   Taste MNO dreimal. Im Display steht **JO**. Kurz warten.

  Taste GHI zweimal. Im Display steht **JOH**. Kurz warten.

  Taste MNO zweimal. Im Display steht **JOHN**. Kurz warten.

Eingabe beenden

  Selector zweimal drücken. Die Zeichen werden übernommen.

Zeichen korrigieren



Softkey links drücken.

Zeile löschen



Softkey links **lange** drücken.

Zeichen einfügen



Einfügemarke nach rechts oder links bewegen. Neue Zeichen, die Sie eingeben, werden vor die Einfügemarke eingefügt.

Wechsel zwischen Groß- und Kleinbuchstaben: Taste Stern **lange** drücken.

Telefonieren wie gewohnt

Sie können mit Ihrem Handset ganz normal telefonieren.
Innerhalb Ihrer Telefonanlage (intern): Wählen Sie gleich die Durchwahl-
nummer.

Außerhalb Ihrer Telefonanlage (extern): Wählen Sie erst die Amtskennziffer
(meist die Null) und dann die Rufnummer Ihres Gesprächspartners.

Anrufen



Abheben.



Rufnummer wählen, z. B. 1276

Gespräch beenden



Auflegen.

Wahlwiederholung



Abheben.



Taste Raute lange drücken.

Einen Anruf annehmen



Ihr Handset klingelt.



Abheben.

An der Integral 1/3/5 können Sie die Wahlwiederholung nur bei externen
Anrufen nutzen.

Rückfrage und Weiterverbinden

Beim Telefonieren können Sie in Rückfrage gehen und mit einem anderen telefonieren. Ihr Gesprächspartner wartet dann. – Außerdem können Sie den Anrufer weiterverbinden.

Rückfrage einleiten



Sie telefonieren.



Rückfrage einleiten. Ihr Gesprächspartner hört Sie nicht.



Gewünschte Nummer eingeben, z. B. 7654.

Im Display steht die Nummer **7654**. Die Verbindung wird aufgebaut. Ihr erster Gesprächspartner wartet.

Rückfrage beenden



Zum ersten Gesprächspartner zurück mit Taste R.

Einen Anrufer weiterverbinden



Sie telefonieren.



Rückfrage einleiten.



Gewünschte Nummer eingeben, z. B. 7654.



Auflegen.

An der Integral 1/3/5 wird die Verbindung zum Rückfrageteilnehmer getrennt, wenn Sie die Rückfrage beenden.

Sie können weiterverbinden, ohne abzuwarten, bis der dritte abhebt.

Gespräche laut hören, Mikrofon ausschalten

Sie können den eingebauten Lautsprecher für Freisprechen einschalten. Ihren Gesprächspartner hören Sie dann laut im Raum und Sie können freisprechen.

Beim Telefonieren können Sie das Mikrofon an Ihrem Handset ausschalten. Der Hörer bleibt dabei eingeschaltet. Ihr Gesprächspartner hört Sie nicht, aber Sie ihn.

Lautsprecher für Freisprechen einschalten




Sie telefonieren.



Lautsprecher einschalten: Taste R lange drücken. Im Display steht .

Lautsprecher für Freisprechen wieder ausschalten



Sie telefonieren. Das Gespräch wird über den Lautsprecher für Freisprechen wiedergegeben. Im Display steht .



Lautsprecher ausschalten: Taste R lange drücken.

Mikrofon ausschalten (stumm schalten)




Sie telefonieren.



Mikrofon ausschalten: Taste 1 lange drücken. Im Display steht .

Mikrofon wieder einschalten

Das Mikrofon ist aus. Im Display steht .



Mikrofon einschalten: Taste 1 lange drücken. Sie können weiter telefonieren.



Bei Gesprächsende wird der Lautsprecher für Freisprechen automatisch ausgeschaltet und das Mikrofon automatisch wieder eingeschaltet.


Wenn Sie während eines Gesprächs Ihr Handset in das Ladegerät stellen, wird automatisch Freisprechen eingeschaltet.

Handset einstellen


Im Grundzustand können Sie Einstellungen am Handset vornehmen.

Anrufsignal

 **OK**  Menü **Tel. einstellen**



OK **OK**  Menü **Anrufsignal**


OK Bestätigen

OK  Gewünschte Rufeinstellung, z. B. **Anrufton**. Sie haben die Wahl zwischen Anrufton, Vibrieren, beides, Anrufton kurz oder stumm.

OK Bestätigen

Hörerlautstärke

 **OK**  Menü **Tel. einstellen**

OK **OK**  Menü **Lautstärke Hörer**

OK Bestätigen.

3 DEF Hörerlautstärke eingeben (von 1 bis 6), z. B. 3.

OK Bestätigen.

Im Ladegerät vibriert Ihr Handset nicht. Wenn Sie als Anrufsignal Vibrieren gewählt haben, ertönt bei einem Anruf der Anrufton kurz.



Wenn Sie als Anrufsignal stumm gewählt haben, erscheint ein entsprechendes Symbol im Display (→ S. 6).


Notruf

Wenn Ihr Handset abgeschlossen ist, funktioniert nur noch die Notrufnummer. Im Display steht über dem rechten Softkey: SOS.

Der Notruf ist mit der roten Notruftaste links auf der Oberseite immer verfügbar – auch bei nicht abgeschlossenem Handset.

Notrufnummer einrichten und ändern

  Menü **Tel. einstellen**

  Menü **Notrufnummer**

 Bestätigen.

    PIN eingeben, z. B. 2345.

 Bestätigen.

    Notrufnummer eingeben oder ändern, z. B. 6666.

 Bestätigen.

Notruf absetzen mit Notruftaste

Notruftaste auf der Oberseite **lange** drücken. Die Notrufnummer wird gewählt.




Der Notruf SOS ist nicht verfügbar, wenn keine Notrufnummer eingegeben ist, während ein Gespräch geführt wird, wenn ein Anruf oder eine Message ankommt, oder wenn das Handset außer Reichweite der Telefonanlage ist.

Um eine Notrufnummer zu löschen, ändern Sie sie; als Telefonnummer geben Sie nichts ein (Softkey links lange drücken) und bestätigen mit dem Selector.




Sprache

D

Sprache des Lokalmenus festlegen

   Menü **Tel. einstellen**

   Menü **Sprache**

   Sprache auswählen, z. B. **Deutsch**.

 Bestätigen.

Technische Daten

Handset Integral D3 mobile

Nicht für Betrieb in explosionsgefährdeten Bereichen außer Zonen 2 und 22 nach Vorgaben in der Herstellererklärung!

Standard:	DECT™ (Digital Enhanced Cordless Telecommunications).	
Maße:	137 x 46 x 21 mm plus Antenne	
Gewicht, Handset:	ca. 100 g (mit Akku)	
Akkutyp:	NiMH; 650 mAh	
Betriebsdauer Handset (mit vollem Akku):	Sprechen:	min. 8 Stunden
	Stand-by:	min. 80 Stunden
Ladezeit:	leer: ca. 5 Stunden unbekannter Ladezustand: ca. 14 Stunden	
Frequenzbereich:	1,88 - 1,9 GHz	
Sendeleistung:	Mitte: 10 mW, Spitze: 250 mW	
Zulässige Betriebstemperatur:	Handset:	-10 ° C bis +45 ° C
	Ladeschale:	+5 ° C bis +40 ° C
Lagertemperatur:	-25 ° C bis +55 ° C	
Transporttemperatur:	ohne Akku -25 ° C bis +70 ° C	
	mit Akku -25 ° C bis +60 ° C	
Schutzart:	IP 65, strahlwassergeschützt und staubdicht	
Zubehör	Ladegerät classic, Steckernetzteil Europa, Wechselakku, Tragetasche, MEM-Card, MEM-Card-Manager	Ladegerät comfort, Steckernetzteil UK, Headset HSG D3, D3 Case,

Einige Teile des Zubehörs müssen gesondert bestellt werden!

Important information

Contents of the operating instructions

These operating instructions explain how to start using your handset. They describe all the basic operating rules and the most frequently used functions and settings.

A comprehensive description of all the system-specific functions can be found on the CD-ROM supplied. You can view and print out the operating instructions.

Note: A printed version of the instructions can be ordered at a charge from Tenovis Direct: Tel. +49 (0) 800–3473 287, Fax: +49 (0) 800–3473 283.

Catalog numbers: Integral D3 mobile on Integral 1/3/5: 4.999.059.185
Integral D3 mobile on Integral 33 / CS I55: 4.999.059.184

Product package

Please check the contents of your Integral D3 mobile product package immediately:

- D3 mobile handset with operating instructions
- Changeable battery pack – MEM-Card
- Charger classic – Plug-in mains unit
- Short operating instructions
- CD–Rom with detailed operating instructions

Where you can use your handset

The Integral D3 mobile handset is suitable for use in the office, outdoors or in a dusty environment. It complies with protection class IP 65 and is hose- and dust-proof.

Protecting against interference

Other electronic units are generally protected from high-frequency irradiation. However, if a device of this kind is insufficiently protected, malfunctions may occur.

Never unscrew the handset housing!

The housing could be damaged as a result. It does not contain any components that can be repaired by yourself.

Operating the battery

Batteries must be used in the appropriate manner. Tenovis is not liable for damage which occurs due to inappropriate handling of the battery.

Important information

When the batteries are exhausted – Consumer information

Do not throw exhausted batteries into the dustbin! Take them to a municipal collection centre or to your dealer where they can be disposed of in an environmentally friendly manner.

GB

Tips for location

You are advised to use an antiskid surface for your charger, in particular with new furniture or furniture that has been treated with preservation agents. Varnishes or varnish preservation agents may contain substances that soften the feet of the device, thus leaving unsightly stains on the surface of your furniture. Tenovis cannot be made liable for such damage.

Please dispose of discharged batteries only.

Authorisation and conformity

We Tenovis GmbH & Co. KG declare that the product Integral D3 mobile concurs with the basic requirements and other relevant provisions of EU guideline 1999/5/EU (R&TTE).

This device is suitable for connection to the radio interfaces (DECT™) of Tenovis telecommunications systems and fulfils the basic requirements laid out in EU Guideline 1999/5/EU (Radio and Telecommunication Terminal Equipment, R&TTE).

Due to its construction, this device is not suitable for direct operation on interfaces to public telecommunications networks.

In the unlikely event of any problems during operation, please contact your dealer or Tenovis Service.

The conformity declaration can be accessed under the following Internet address: www.tenovis.com/tenovis_international/Themenseiten/Conformity.htm or search the index under the key term "Conformity".

This device operates in accordance with the DECT™ system with a frequency range of 1880 to 1900 MHz. The allocation of this frequency range in the frequency utilisation plan is initially valid until 2008 and will be extended in accordance with European harmonisation.

DECT is a registered trademark of ETSI

Commissioning

If your handset is not yet mounted

If the handset is not completely assembled when you receive it, you must

- Insert the MEM-Card (→ Page 3)
- Install the battery (→ Page 4) and
- Remove the protective film from the display, if necessary.
- Your service team must register the handset with your telephone system.

Your handset is then ready for operation.

- Now connect the charger (→ Page 5).

If your handset is already fully mounted

If the handset is already completely assembled and registered with your telephone system when you receive it, you need only connect the charger (→ Page 5).

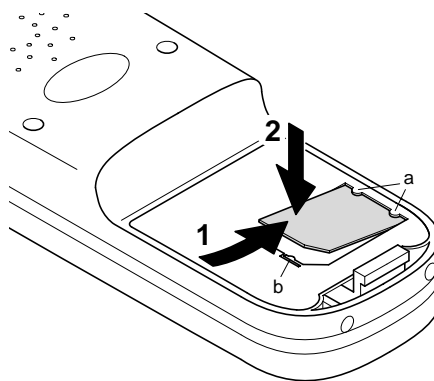
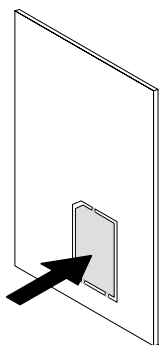
MEM-Card

You can only use your handset to make and receive telephone calls if a MEM-Card is inserted. It performs the memory function for your important handset data, such as personal settings and telephone books. If you switch handsets you can use the MEM-Card to make and receive telephone calls immediately.

Commissioning

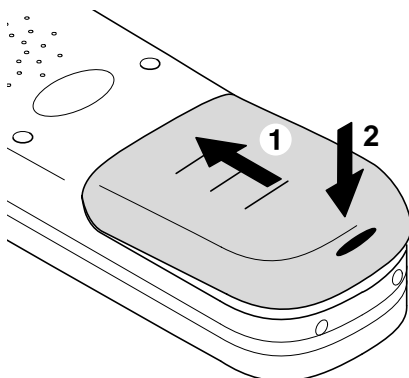
Inserting the MEM-Card

- First use your fingers to press the small MEM-Card out of the larger frame (next illustration on the left).
- With the short edge at an angle under the holding crescents **a**, push the MEM-Card into the MEM-Card compartment (next illustration on the right) **(1)**. The golden contact surface of the MEM-Card must face downwards!
- Press the MEM-Card downwards until the small tag **b** locks **(2)**.



Inserting the battery

- Push the battery into the casing **(1)**.
- Press the battery downwards on the lever side until you hear it lock **(2)**.



Commissioning

Placement of the charger

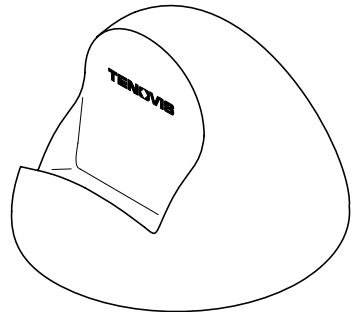
Place the charger on a solid, even surface, e.g. a table. Choose a location that is protected from direct sunlight and dampness.

- Plug the plug-in mains unit into a socket.
- Insert the small connecting cord plug into the back of the charging device.

The charger is ready for operation.

Charging the handset

Simply place the handset into the charger. You will hear an acknowledgement tone. The display light will switch on briefly. The handset remains switched on or off. The battery symbol in the symbol row moves until the battery is completely charged. When the batteries are being charged, they will become slightly warm. This is perfectly normal.



Charger classic

Notes on the battery

First charge the battery to full capacity. Then during the first week of operation, always return the handset to the charger cradle. New batteries will in general reach full capacity only after several days of normal use.

You can leave your handset in the charger cradle for extended periods. The battery cannot be over-charged.

Do not leave the battery in direct sunlight. Proper care of the battery is rewarded with a long service life.

Caution!

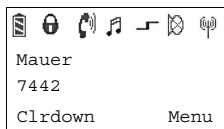
- Do not throw the battery into a fire, it might explode.
- To avoid injury and fire damage, do not allow the contacts of the battery to come into contact with conductive objects or to be short-circuited.

Display

Texts and symbols in the display assist you in operating the handset. They will guide you through the menus and give you information on the status of your handset.

The functions of the right and left softkeys change according to the current status. The respective functions are shown in the display directly above the softkeys.

The lines in the display



Symbol line indicating the status of the telephone.

Two text lines e.g. for the name and call number.

Function of the right softkey e.g. Menu.

Function of the left softkey, e.g. Cleardown.

Symbol denotations

Battery full Battery nearly full Battery nearly empty Battery empty,

(Battery symbol flashing) Capacity for less than five minutes!

When you first **load a new battery**, the handset does not “know” its charging status. So no battery signal is shown. The display will only appear when it is charged in the handset.

Mute: The microphone is off. Your call partner cannot hear you.

No calling signal: Calling signal is set to mute.

Lock: The handset is locked.

Handset: The handset has a telephone connection.

Dual-tone multifrequency dialling: Each push of the button is transmitted to the connection subscriber as a DTMF tone, with audible output (DTMF post dialling). (The symbol is only visible on Integral 1/3/5 systems)

Headset: You are telephoning using the headset. The housing microphone and loudspeaker are switched off automatically.

Special function activated: Star key was pressed for a long time.

Loudspeaker: The loudspeaker for handsfree operation on the rear side of the housing is switched on.

Within range of the system: Your handset is within range of a base station. You can make and receive telephone calls.

Connection to system: Your handset has a radio link.

Basic rules of operation

The operation of your telephone includes several frequently-recurring operating steps. Please familiarize yourself with these operating steps.

Switching on the telephone



The telephone is switched off. Press the right softkey for a **long** period.

Switching off the telephone



The telephone is in basic status. Press the left softkey for a **long** period.

Left and right softkeys

The function of the softkeys changes according to the situation. The respective function always appears in the display above the softkey, e.g. **Menu** or **Clrdwn**.



The right softkey is used for switching on or to call up menus.



The left softkey is used for ending a menu option or cancelling.



If you press the left key for a **long** period when in any of the menus, the handset will be returned to its basic status.

Selector



This concludes the setting procedure. (Press the button slightly stronger than usual. This prevents to trigger an unintentional action.)

Doubly occupied keys

Some keys on your handset are occupied by two functions. The additional orange labels denote these keys. You must hold the key for longer if you want to trigger the second orange function. You will hear an acknowledgment tone.

Basic rules of operation

Selecting a menu

Some functions and settings of your telephone can be obtained via the display contents (menu). The menu is set out in such a way that most of the menu options lead to submenus.

GB



Call up the menu using the right softkey.



Press the selector up or down to mark the desired menu option, e.g. `System`.



Select a menu point with the selector.

Returning to another menu level



The left softkey enables you to move to the next menu level up or leave the menu.

Submenus

Submenus are operated in exactly the same way as the main menu.

Cancel



Press the left softkey for a **long** period in order to reach basic status.


In the basic status, you can also call up the menu by pressing down the selector.





Basic rules of operation




Entering characters for telephone directory entries




The digit keys may also be used to enter letters and characters, e.g. for names in your personal telephone directory. The letters are printed on the digit keys. Your telephone will automatically switch to the input of letters and characters when this is required.

Example: Entering the name "JOHN":

 Press the JKL button once.  appears in the display. Wait briefly.

   Press the MNO button three times.  appears in the display. Wait briefly.

  Press the GHI button twice.  appears in the display. Wait briefly.

  Press the MNO button twice.  appears in the display. Wait briefly.

Ending input

  Press the selector twice. The characters will be accepted.

Correcting characters



Press the left softkey.

Deleting a line



Press the left softkey for a **long** period.

Inserting characters



Move the cursor position to the left or right. New characters which you enter will be inserted in front of the cursor.

To switch between upper and lower case letters: Press the star key for a **long** period.

Telephoning as usual

You may use your handset to telephone in the usual manner.
Telephoning within the telephone system (internally): Dial the internal call number required.

External Calls: Dial the external line code (usually zero), followed by the call number of your call partner.

GB

Making a call



Lift the handset.



Dial the call number, e.g. 1276.

Ending a call



Replace the handset.

Redialling



Lift the handset.



Press the hash key for a long period.

Accepting a call



Your handset rings.



Lift the handset.

You can only use the Integral 1/3/5 redial function for external calls.

Refer-back call and call forwarding

During a telephone conversation, you may go into consultation and speak to another call partner. Your initial call partner is left waiting. – It is also possible to transfer the caller.

Activating a refer-back call



You are speaking on the telephone.



Activate a refer-back call. Your call partner cannot hear you.



Enter the desired number, e.g. 7654.

The number **7654** appears in the display. The connection is made. Your initial call partner is left waiting.

Ending a refer-back call



Return to your initial call partner by pressing the R key.

Forwarding a caller



You are speaking on the telephone.



Activate a refer-back call.



Enter the desired number, e.g. 7654.



Replace the handset.

On the Integral 1/3/5, the connection to the refer-back extension will be broken when you end the refer-back call.

You may still forward the caller if the third party's number is engaged.

Hearing conversations via loudspeaker, switching off the microphone

You can switch on the loudspeaker installed for handsfree operation. You can then hear your caller's amplified voice and you can speak with him or her. You may switch off the microphone on your handset whilst telephoning. The handset remains switched on. Your call partner cannot hear you, but you can hear him.

GB

Switching on the loudspeaker for handsfree operation




You are speaking on the telephone.



To switch on microphone: Press R key for a long period.  appears in the display.

Switching off the handsfree loudspeaker again



You are speaking on the telephone. The conversation will be amplified by the handsfree loudspeaker.  appears in the display.




To switch off the loudspeaker: Press R key for a long period.

Switching off the microphone (mute)



You are speaking on the telephone.



To switch off microphone: Press key 1 for a long period.  appears in the display.

Reactivating the microphone

The microphone is off.  appears in the display.



To switch on microphone: Press key 1 for a long period. You may continue telephoning.




At the end of the call, the handsfree loudspeaker will be switched off automatically and the microphone will be switched on again automatically.




If you place your handset in the charger during a call, handsfree operation will be switched on automatically.

Setting the handset



You may make the handset settings when in basic status.

Ringing signal

   Menu **Set telephone**



   Menu **Ringing signal**




 Confirm.

  Make the desired ringing setting, e.g. **Ringing tone**. You may choose between ringing tone, vibrating, both, short ringing tone and mute.


 Confirm

Handset volume

   Menu **Set telephone**

   Menu **Handset volume**

 Confirm.

 Enter the handset volume (from 1 to 6), e.g. 3.

 Confirm.

The handset will not vibrate in the charger. When you have selected vibration as the calling signal, the ringing tone will sound for a short period when a call is registered.

If you have selected mute as the call signal, the corresponding symbol appears in the display (→ p. 6).



Emergency call



When your handset is locked, the only function that can be used is that of the emergency call number. The following appears in the display above the right softkey: SOS.

Emergency calls are always available using the red emergency call button at the top – even if the handset is not locked.

GB

Setting up and changing emergency call numbers





  Menu **Set telephone**

  Menu **Emergency No.**

 Confirm.

    Enter the PIN, e.g. 2345.

 Confirm.

    Enter or change the emergency call number, e.g. 6666.

 Confirm.

Making an emergency call with the emergency call key



Press the emergency call button at the top for a **long** period.
The emergency call number is dialled.



The SOS emergency call is not available in the following cases: if an emergency call number has not been entered; during a call; while a call or a message is being received; or if the handset is not within the range of the telephone system.



In order to delete an emergency call number, you must change the number. Enter nothing as the telephone number (press the left softkey for a long period) and confirm using the selector.

Language

Determining the language of the local menu

  Menu **Set telephone**

  Menu **Language**

  Select a language, e.g. **German**.

 Confirm.

GB

Technical specifications

Handset Integral D3 mobile

Not for use in hazardous areas except zones 2 and 22 in accordance with specifications in the manufacturer's declaration!

GB

Standard:	DECT™ (Digital Enhanced Cordless Telecommunications).	
Dimensions:	137 x 46 x 21 mm plus antenna	
Weight, handset:	Approx. 100 g (with battery)	
Battery type:	NiMH; 650 mAh	
Operating time for handset (with full battery):	Conversation:	min. 8 hours
	Stand-by:	min. 80 hours
Charging time:	discharged: approx. 5 hours charging condition unknown: approx. 14 hours	
Frequency range:	1.88 – 1.9 GHz	
Transmitting power:	Mean: 10 mW, Peak: 250 mW	
Permissible operating temperature:	Handset: –10 °C to +45 °C	Charging cradle: +5 °C to +40 °C
Storage temperature:	–25 °C to +55 °C	
Transport temperature:	without battery: –25 °C to +70 °C with battery: –25 °C to +60 °C	
Protection category:	IP 65 , dust- and hose-proof	
Accessories	Charger classic, Plug-in mains unit for continental Europe, Changeable battery pack, Carrying bag, MEM-Card MEM-Card manager,	Charger comfort, Plug-in mains unit for the UK, Headset HSG D3, Holster,

Some of the listed accessories must be ordered separately!

Información importante

Quando las baterías están agotadas – Información para el usuario final

¡Las baterías agotadas no deben eliminarse con los residuos domiciliarios! Llévelas al centro de recolección de su municipio o a su comerciante para que puedan ser recicladas preservando el medio ambiente.

Consejos para la colocación

Utilice un apoyo antideslizante para su cargador, en especial si se trata de muebles nuevos o tratados con agentes de conservación de las lacas. Las lacas o productos para la conservación de los muebles pueden contener sustancias que ablandan las patas del cargador, y las patas reblandecidas a su vez pueden dejar huellas no deseadas en la superficie de los muebles. Tenovis no se hace responsable de los daños así ocasionados.

Por favor, deseche sólo baterías agotadas.

E

Homologación y conformidad

Nosotros, Tenovis GmbH & Co. KG, declaramos que el producto Integral D3 mobile cumple con los requisitos básicos y otras estipulaciones relevantes de la directiva 1999/5/EU (R&TTE).

Este equipo está diseñado para conectarlo a interfaces de radio (DECT™) de los sistemas de telecomunicación de la marca Tenovis y cumple con los requisitos básicos de la directiva EG 1999/5/EG (Radio und Telecommunication Terminal Equipment, R&TTE).

Por motivos constructivos, este equipo no se debe conectar directamente a los interfaces de una red telefónica pública.

En caso de que surgieran problemas durante el funcionamiento, por favor, diríjase en primer lugar a su comercio especializado o al servicio técnico de Tenovis.

La declaración de conformidad se puede obtener en la siguiente dirección de internet: www.tenovis.com/deutsch/verzeichnis/conformance.htm o busque por la clave "Konformität" en el índice.

Este equipo funciona según el sistema DECT™ en la banda de frecuencias comprendida entre 1880 y 1900 MHz. La adjudicación de esta banda de frecuencias en el plan de ordenamiento de las frecuencias inicialmente tiene una vigencia hasta el año 2008, y se prorrogará luego, en función de la armonización europea.

DECT es una marca registrada de ETSI

Puesta en servicio

Si su móvil DECT aún no está montado

Si Ud. recibe el móvil DECT sin que éste montado por completo Ud. tiene que

- insertar la MEM-Card (→ página 3) ,
- montar la batería (→ página 4) y
- en un caso dado, todavía hay que retirar el plástico protector del display.
- El servicio técnico tiene que dar de alta el móvil DECT en su central telefónica.

A continuación, su móvil DECT estará listo para funcionar.

- Conecte ahora el cargador (→ página 5).

Si su móvil DECT ya está completamente montado

Si su móvil DECT ya está completamente montado y si está dado de alta en su central telefónica, tan sólo tiene que conectar el cargador (→ página 5).

MEM-Card

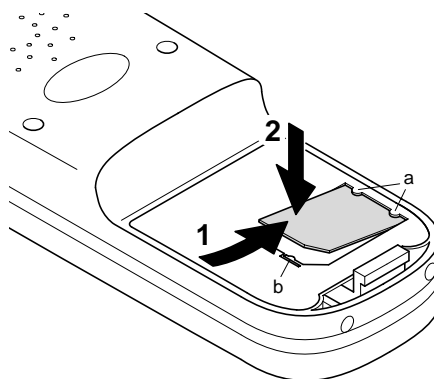
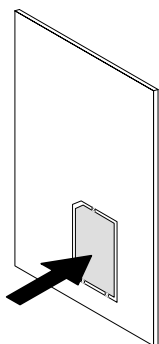
Ud. sólo puede telefonar con su móvil DECT si hay una MEM-Card insertada en el mismo. En esta tarjeta se memorizan datos importantes de su móvil DECT, como p. ej. ajustes personales y listines telefónicos. Si Ud. alguna vez cambia de móvil DECT Ud. puede telefonar inmediatamente con esta MEM-Card.

Puesta en servicio

Insertar MEM-Card

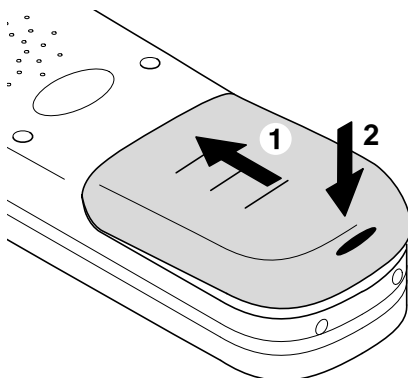
- Primero saque la pequeña MEM-Card del marco mayor alrededor de ella apretando con el dedo (ver figura a la izquierda).
- Inserte la MEM-Card de manera que quede con el lado corto por debajo de las protuberancias **a** en el alojamiento previsto para ella (ver figura a la derecha) **(1)**. ¡Las superficies de contacto de color dorado de la MEM-Card tienen que estar boca abajo!
- Oprima la MEM-Card hacia abajo hasta que quede aprisionada por **b** **(2)**.

E



Insertar la batería

- Insertar la batería en la carcasa **(1)**
- Apretar la batería hacia abajo en el extremo inferior del móvil DECT hasta oír que engaste **(2)**.



Puesta en servicio

Colocar el cargador

Coloque la base de carga sobre una superficie firme y plana, p. ej. una mesa. Seleccione un lugar de emplazamiento protegido de la incidencia directa de luz solar y de la humedad.

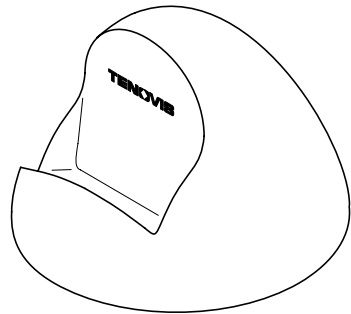
- Conecte el enchufe de alimentación en una base de enchufe.
- Enchufe el conector pequeño del cable en la parte posterior del cargador.

El cargador está ahora listo para funcionar.

Cargar el móvil DECT

Coloque el móvil DECT simplemente en el cargador. Escuchará un tono de confirmación. El display se ilumina brevemente. El móvil DECT continuúa estando encendido o apagado. El símbolo de la batería en la línea de símbolos se mueve hasta que la batería se haya cargado por completo.

Durante la carga, las baterías se calientan levemente. Esto es completamente normal.



Cargador classic

E

Advertencias acerca del uso de la batería

Cargue completamente la batería al comienzo y vuelva a colocar el móvil DECT en el cargador repetidas veces durante la primera semana de funcionamiento. Generalmente, las baterías nuevas alcanzan su capacidad de carga plena tras algunos procesos de carga/descarga.

Ud. puede dejar que el móvil DECT permanezca durante un tiempo prolongado en el cargador. La batería no corre el riesgo de sufrir sobrecarga.

No exponga la batería al pleno sol. Se lo agradecerá con una larga vida.

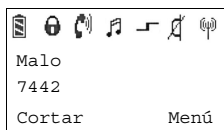
¡Atención!

- No arroje la batería al fuego; podría explotar.
- Para evitar lesiones y daños por incendios, evite que los bornes de las baterías entren en contacto con objetos conductores o se produzcan cortocircuitos.

Display

Diversos textos y símbolos en el display le ayudarán a manejar el móvil DECT. Se le conduce a través de los menús y se le informa sobre el estado del móvil DECT. Las funciones de las softkeys izquierda y derecha cambian según el estado. Se visualizan en el display justo encima de las teclas.

Las líneas en el display


















Línea de símbolos indica el estado del teléfono.

Dos líneas de texto p. ej. para nombre y nº de llamada

Función de la softkey derecha p. ej. Menú

Función de la softkey izquierda p. ej. Cortar.

Significado de los símbolos

-  Batería llena,  Batería casi llena,  Batería casi vacía,  Batería vacía,
 (parpadea el símbolo de batería) ¡capacidad para menos de cinco minutos!
 Al insertar una **batería por primera vez**, no se indica ningún símbolo de batería. La indicación no aparece hasta que la batería se cargue una vez en el móvil DECT.
-  **Mute:** El micrófono está inactivo. Su interlocutor no le oye.
-  **Ninguna señal de llamada:** La señal de llamada fue conmutada a mute.
-  **Candado:** El móvil DECT está bloqueado.
-  **Microteléfono:** El móvil DECT tiene una conexión telefónica.
-  **Método de marcación por multifrecuencia:** Cada pulsación de tecla se transmite al colateral como tono MF (audible) (postmarcación MF). (Este símbolo sólo aparece en la Integral 1/3/5)
-  **Auriculares:** Ud. realiza una llamada con el microplastón. El micrófono y el altavoz del móvil DECT se desconectan automáticamente.
-  **Función especial iniciada:** La tecla asterisco fue pulsada prolongadamente.
-  **Altavoz:** El altavoz para Manos libres situado en la parte trasera de la carcasa está encendido.
-  **En cobertura de la central:** Su móvil DECT está dentro de la cobertura de una base de radio. Ud. puede telefonar (símbolo grande: alta intensidad de campo; símbolo pequeño: suficiente intensidad de campo).
-  **Comunicación con la central:** Su móvil DECT tiene una comunicación inalámbrica.

Reglas básicas para el manejo

Para el manejo de su teléfono hay algunos pasos que se repiten frecuentemente. Familiarícese con estos pasos de manejo.

Encender el teléfono



El teléfono está apagado. Pulsar la softkey derecha **prolongadamente**.

Apagar el teléfono



El teléfono está en estado básico. Pulsar la softkey izquierda **prolongadamente**.

Softkey izquierda y derecha

La función de las softkeys cambia según la situación. La función siempre se indica en el display, encima de la tecla, p. ej. **Menú** o **Cortar**.



La softkey derecha sirve para conectar el equipo o para iniciar un menú.



La softkey izquierda sirve para concluir un punto de menú o para cancelar.



Si Ud. mantiene pulsada la tecla durante un tiempo **prolongado** en cualquier menú, el móvil DECT pasa al estado básico.

Selector



Con esta tecla se finalizan los procesos de ajuste (requiere que la tecla se pulse con cierta fuerza; de lo contrario, los ajustes realizados no se guardan).

Teclas programadas con dos funciones

Algunas teclas de su móvil DECT están programadas con dos funciones. Estas teclas se reconocen por el texto adicional impreso en color naranja. Si Ud. quiere usar la segunda función impresa en color naranja tiene que pulsar la tecla prolongadamente. Escuchará un tono de confirmación.

Reglas básicas para el manejo

Seleccionar el menú

Ud. puede acceder a algunas funciones y ajustes de su teléfono a través de la indicación (menú) en el display. El menú está estructurado de manera que detrás de la mayoría de los puntos hay submenús.



Abrir el menú mediante la softkey derecha.



Pulsar selector hacia arriba o hacia abajo seleccionando así el punto de menú deseado, p. ej. **Sistema**.



Seleccionar punto de menú mediante el selector.

E

Regreso de nivel de menú



Mediante la softkey izquierda Ud. asciende un nivel de menú o abandona el menú.

Submenús

Los submenús se manejan de la misma manera que el menú principal.

Cancelar



Accione la softkey izquierda **prolongadamente** para regresar al estado básico.


En el estado básico, Ud. también puede pulsar directamente el selector hacia arriba o hacia abajo para abrir el menú.




Reglas básicas para el manejo



Introducir caracteres en registros de la guía telefónica



Ud. puede introducir también letras y símbolos mediante las teclas de cifras, p. ej. para introducir nombres en la guía telefónica personal. Las letras están impresas encima de las teclas numéricas. Su teléfono conmuta automáticamente al modo de introducción de letras y símbolos cuando hace falta.

Ejemplo: Introducir el nombre "JOHN"

 Pulsar la tecla JKL una vez. En el display aparecerá **J**. Esperar brevemente.

   Tecla MNO tres veces. En el display aparecerá **JO**. Esperar brevemente.

  Tecla GHI dos veces. En el display aparecerá **JOH**. Esperar brevemente.

  Tecla MNO dos veces. En el display aparecerá **JOHN**. Esperar brevemente.

Concluir introducción

  Pulsar selector dos veces. Los caracteres se almacenan.

Corregir caracter



Pulsar softkey izquierda.

Borrar línea



Pulsar la softkey izquierda **prolongadamente**.

Insertar caracteres



Mover la marca de inserción hacia la derecha o hacia la izquierda. Los nuevos caracteres que Ud. introduce se insertan delante de la marca de inserción.

Para conmutar entre mayúsculas y minúsculas: Pulsar la tecla asterisco **prolongadamente**.

Telefonar como de costumbre

Ud. puede hablar por teléfono desde su móvil DECT normalmente.
Dentro de su central telefónica (interno): Marque el número de extensión.

Fuera de su central telefónica (externo): Marque primero el indicativo urbano (generalmente el cero) y luego el número de llamada.

Llamar



Descolgar.



Marcar el número de llamada, p. ej. 1276.

Concluir la llamada



Colgar.

Repetición de marcación



Descolgar.



Pulsar la tecla almohadilla prolongadamente.

Recibir una llamada



Su móvil DECT suena.



Descolgar.

En la Integral 1/3/5 Ud. puede usar la repetición de marcación sólo en caso de llamadas externas.

Consulta y transferencia

Ud. puede efectuar una consulta durante una llamada para telefonar con otra persona. Su interlocutor esperará entre tanto. Además puede transferir la llamada.

Iniciar consulta



Ud. está hablando por teléfono.



Iniciar una consulta. Su interlocutor no le oye.



Marcar el número deseado, p. ej. 7654.

En el display aparece el número 7654 . Se establece la comunicación. Su primer interlocutor espera.

Finalizar consulta



Volver al primer interlocutor mediante la tecla R.

Transferir una llamada



Ud. está hablando por teléfono.



Iniciar una consulta.



Marcar el número deseado, p. ej. 7654.



Colgar.

An der Integral 1/3/5 la comunicación con el abonado consultado se corta cuando Ud. finalice la consulta.

Ud. puede transferir la llamada aún cuando el tercero está ocupado.

Activar Manos libres, silenciar el micrófono

Ud. puede activar el altavoz incorporado para Manos libres. A continuación, Ud. oirá a su interlocutor a través del altavoz y puede hablar con él libremente.


Ud. puede desactivar el micrófono de su móvil DECT mientras habla. El microteléfono permanece en funcionamiento. Su interlocutor no le escucha, pero Ud. a él sí.

Activar el altavoz para Manos libres:



Ud. está hablando por teléfono.




Activar el altavoz: Pulsar la tecla R prolongadamente. En el display aparecerá .

E

Volver a desactivar el altavoz para Manos libres



Ud. está hablando por teléfono. La conversación se reproduce por el altavoz incorporado para Manos libres. En el display aparecerá .




Desactivar el altavoz: Pulsar la tecla R prolongadamente.

Silenciar el micrófono (conmutar a mute)




Ud. está hablando por teléfono.



Desactivar el micrófono. Pulsar la tecla 1 prolongadamente. En el display aparecerá .

Volver a activar el micrófono

El micrófono está apagado. En el display aparecerá .



Activar el micrófono: Pulsar la tecla 1 prolongadamente. Ud. puede continuar telefoneando.



Al finalizar la conversación, el altavoz para Manos libres se desconecta automáticamente y el micrófono se vuelve a activar automáticamente.



Si Ud. inserta su móvil DECT en el cargador durante una conversación se activa automáticamente Manos libres.

Ajustar el móvil DECT



En el estado básico Ud. puede efectuar ajustes en el móvil DECT.

Señal de llamada

  Menú **ajustar teléfono**

  Menú **Señal de llamada**



 Confirmar.

  Ajuste de la señal de llamada deseada, p. ej. **tono llamada**.

Ud. puede elegir entre tono de llamada, vibrar, ambas cosas, tono corto o mudo.


 Confirmar.

Volumen del microteléfono

  Menú **ajustar teléfono**

  Menú **volum. microtel.**

 Confirmar.

 Introducir el volumen del microteléfono (del 1 al 6), p. ej. 3.

 Confirmar.

Dentro del cargador su móvil DECT no vibra. Si Ud. ha elegido “vibrar” como señal de llamada sonará un tono corto cuando entra una llamada.



Si Ud. ha seleccionado “mudo” como señal de llamada aparecerá un símbolo correspondiente en el display (→ página 6).



Llamada de emergencia

Si su móvil DECT está cerrado solamente funciona la llamada de emergencia. En el display aparece sobre la softkey derecha: SOS.

La llamada de emergencia siempre está disponible a través de la tecla roja en la parte superior a la izquierda, aún cuando el móvil DECT está cerrado.

Instalar y modificar el número de emergencia





  Menú **ajustar teléfono**

  Menú **n° emergencia**

 Confirmar.

    Introducir PIN, p. ej. 2345.

 Confirmar.

    Introducir o modificar el número de emergencia, p. ej. 6666.

 Confirmar.

Efectuar una llamada de emergencia pulsando la tecla de llamada de emergencia



Pulsar la tecla de llamada de emergencia en el lado superior **prolongadamente**. Se marca el número de emergencia.

La llamada de emergencia SOS no está disponible si no se ha introducido ningún número de emergencia, mientras hay una conversación en curso, cuando está llegando una llamada u un mensaje, o cuando el móvil DECT se encuentra fuera de la cobertura de radio de la central telefónica.



Para borrar un número de emergencia, modifíquelo introduciendo nada como número de teléfono (pulsar la softkey izquierda prolongadamente) y confirmando mediante el selector.

Idiomas

Seleccionar el idioma del menú local

  Menú **ajustar teléfono**

  Menú **idioma**

  Seleccionar idioma, p. ej. **Español**.

 Confirmar.

E

Datos técnicos

Móvil DECT Integral D3 mobile

¡No apto para el funcionamiento en áreas con peligro de explosión excepto zonas 2 y 22 según especificaciones en la declaración del fabricante!

Estándar:	DECT™ (Digital Enhanced Cordless Telecommunications).	
Dimensiones:	137 x 46 x 21 mm más la antena	
Peso del móvil DECT:	aprox. 100 g (con batería)	
Tipo de batería:	NiMH; mAh	
Tiempo funcionamiento del móvil DECT (bat. con plena carga)	Hablando:	mín. 8 horas
	En espera:	mín. 80 horas
Tiempo de carga:	vacío: aprox. 5 horas estado de carga desconocido: aprox. 14 horas	
Banda de frecuencias:	1,88 - 1,9 G 650Hz	
Potencia de transmisión:	valor medio: 10 mW, valor máximo: 250 mW	
Temper. funcionamiento admisible:	Móvil DECT:	-10 °C hasta +45 °C
	Base de carga:	+5 °C hasta +40 °C
Temp. almacenamiento:	-25 °C hasta +55 °C	
Temperatura de transporte:	sin batería -25 °C hasta +70 °C con batería -25 °C hasta +60 °C	
Tipo de protección:	IP 54, protegido contra polvo y lanzamiento de agua	
Accesorios	Cargador classic, Fuente alim. Europa, Batería de repuesto, Funda, MEM-Card, MEM-Card-Manager	Cargador comfort, Fuente alim. UK, Auriculares HSG D3, D3 Case,

¡Algunas piezas de los accesorios deben encargarse por separado!

Remarques importantes

Contenu de ce mode d'emploi condensé

Ce mode d'emploi vous explique comment mettre votre combiné en service. Toutes les règles élémentaires nécessaires à l'utilisation ainsi que les fonctions les plus fréquemment utilisées et les réglages les plus fréquemment choisis y sont décrits.

Vous trouverez une description exhaustive de toutes les fonctions relatives à l'installation dans le CD-ROM livré avec l'installation. Il vous est possible de visualiser et d'imprimer le mode d'emploi.

Remarque : Vous pouvez commander à Tenovis Direct une version imprimée du mode d'emploi. Cette version est payante :

Tél. +49 (0) 800-3473 287, Fax : +49 (0) 800-3473 283.

Références : Integral D3 mobile pour Integral 1/3/5 : 4.999.059.185

Integral D3 mobile pour Integral 33 / CS I55 : 4.999.059.184

Contenu de la livraison

Veuillez contrôler immédiatement le contenu de la livraison lorsque vous recevez votre Integral D3 mobile :

- combiné D3 mobile avec notice d'installation abrégée
 - batterie de rechange
 - chargeur classic
 - notice d'utilisation abrégée
 - CD-Rom avec notice d'utilisation détaillée
- MEM-Card
 - bloc d'alimentation

Lieux d'utilisation du combiné

Le combiné Integral D3 mobile peut être utilisé au bureau, en plein air ou dans un environnement poussiéreux. Il appartient à la classe IP 65, (protection contre la poussière et le ruissellement).

Protéger des parasites

En général, les autres appareils électroniques sont protégés contre les perturbations électromagnétiques. Un blindage insuffisant de ces appareils peut toutefois perturber le fonctionnement de votre combiné.

N'ouvrez jamais le boîtier du combiné téléphonique !

Vous risqueriez de l'endommager. Il ne contient aucune pièce que vous puissiez réparer vous-même.

Mettre la batterie en service

Utilisez les batteries de façon conforme. Tenovis décline toute responsabilité en cas de dommages dus à une manipulation non conforme de la batterie.

Remarques importantes

Lorsque les batteries sont usagées – information pour les consommateurs

Ne jetez pas les batteries usagées avec les déchets domestiques. Rapportez-les à un centre de collecte de votre commune ou à votre revendeur afin que les batteries entrent dans un circuit de recyclage respectueux de l'environnement.

Conseils relatifs au lieu d'installation

Utilisez un support antidérapant pour poser votre chargeur, surtout si votre meuble est neuf ou entretenu avec des produits d'entretien. Les vernis ou produits d'entretien peuvent contenir des substances qui peuvent attaquer le revêtement des pieds de votre chargeur. Ceux-ci peuvent ensuite laisser des traces indésirables sur la surface de vos meubles. Tenovis décline toute responsabilité en cas de dégradations de ce genre.

Ne mettez au rebut que les batteries déchargées.

Agrément et conformité

Au nom de la société Tenovis GmbH & Co.KG, nous certifions que le produit Integral D3 mobile est conforme aux exigences fondamentales et autres prescriptions correspondantes de la directive 1999/5/UE (R&TTE). Cet appareil est destiné à être connecté aux interfaces radios (DECT™) d'installations de télécommunication Tenovis et satisfait aux exigences fondamentales de la directive CE1999/5/CE (Équipement de terminaux radio et télécommunication, R&TTE).

De par sa construction, cet appareil ne saurait être utilisé directement sur les interfaces de réseaux de télécommunications publics.

En cas de problèmes lors de l'utilisation, veuillez vous adresser à votre revendeur ou au service après-vente Tenovis.

Vous pouvez obtenir la déclaration de conformité sur l'adresse Internet suivante : www.tenovis.com/deutsch/verzeichnis/conformance.htm ou chercher dans l'index le mot-clé : conformité.

Cet équipement fonctionne selon le système DECT™ dans une plage de fréquences comprise entre 1 880 et 1 900 MHz. Cette plage dans le plan d'utilisation des fréquences est en premier lieu valable jusqu'en 2008 et sera reconduite en fonction de l'harmonisation européenne.

DECT est une marque déposée de ETSI

Mise en service

Si votre combiné n'est pas encore monté

Si le combiné n'est pas complètement monté lorsque vous le recevez, vous devez :

- insérer la MEM-Card (→ page 3),
- monter la batterie (→ page 4) et
- le cas échéant, retirer le film protecteur de l'afficheur.
- Votre revendeur doit assigner le combiné à votre installation téléphonique.

Votre combiné est ensuite prêt à fonctionner.

- Raccordez le chargeur (→ page 5).

Si votre combiné est déjà complètement monté

Si vous recevez votre combiné complètement monté et qu'il est déjà assigné à votre installation téléphonique, il ne vous reste qu'à brancher le chargeur (→ page 5).

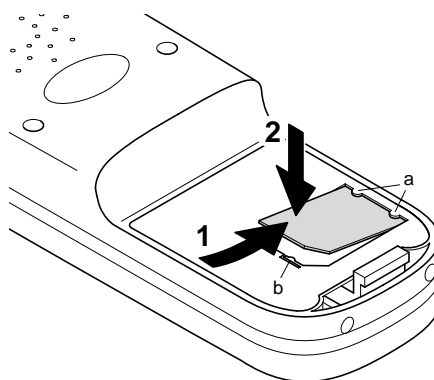
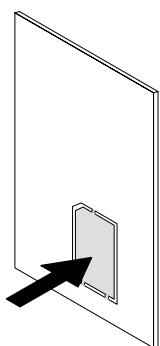
MEM-Card

Vous pouvez téléphoner avec votre combiné uniquement lorsqu'une MEM-Card y est insérée. Les données importantes de votre combiné telles que réglages personnels et annuaires s'y trouvent enregistrés. Même si vous changez de combiné, vous pouvez immédiatement téléphoner grâce à cette MEM-Card.

Mise en service

Insérer la MEM-Card

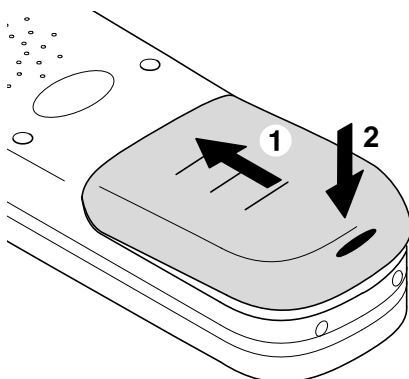
- Poussez tout d'abord avec le doigt la petite MEM-Card pour l'extraire de son support (figure ci-contre à gauche).
- Maintenez la MEM-Card inclinée, côté bord moins large et insérez-la en la faisant glisser sous les onglets de maintien **a** du compartiment de la MEM-Card (figure ci-contre à droite) **(1)**. Les surfaces de contact dorées de la MEM-card doivent être orientées vers le bas.
- Enfoncez la MEM-Card jusqu'à ce que la languette d'arrêt **b** la bloque **(2)**.



F

Placer la batterie

- Faites glisser la batterie dans le boîtier **(1)**
- Du côté des saillies de bridage, enfoncez la batterie jusqu'à ce que vous l'entendiez s'enclencher **(2)**.



Mise en service

Installer le chargeur

Posez le chargeur sur une surface dure et plane, p. ex. sur une table. Choisissez un emplacement à l'abri de l'ensoleillement direct et de l'humidité.

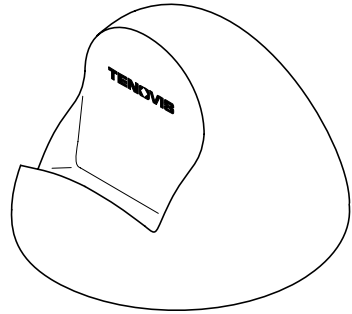
- Raccordez le bloc d'alimentation à une prise de courant.
- Insérez la petite fiche du câble de raccordement dans le chargeur.

Le chargeur est prêt à fonctionner.

Charger le combiné

Posez simplement le combiné sur le chargeur. Une tonalité de confirmation se fait entendre. L'afficheur s'illumine brièvement. Le combiné reste activé ou ne se met pas en marche. Le symbole de la batterie situé sur la ligne des symboles se déplace jusqu'à ce que la batterie soit complètement chargée.

Pendant la recharge, les batteries chauffent légèrement. C'est normal.



Chargeur classic

Remarques relatives à la batterie

Effectuez tout d'abord un chargement complet de la batterie. Pendant la première semaine d'utilisation, veillez à replacer régulièrement le combiné dans le chargeur. Les cellules de batterie neuves n'atteignent généralement leur pleine capacité qu'après quelques procédures de décharges et recharges.

Vous pouvez laisser votre combiné pour une durée indéterminée dans le chargeur. La batterie ne risque pas d'être trop chargée.

Ne laissez jamais la batterie en plein soleil. Elle vous en remerciera par une longue durée de vie.

Attention !

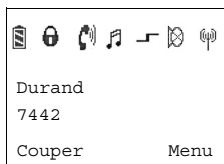
- Ne jetez pas la batterie au feu car elle risquerait d'exploser.
- Afin de prévenir toute blessure ou tout dégât consécutif à un incendie, veillez à ce que les contacts de la batterie ne puissent pas entrer en contact avec des objets électroconducteurs et ne soient pas court-circuités.

Afficheur

Les différents textes et symboles qui apparaissent sur l'afficheur vous aident à utiliser le combiné. Les textes et les symboles vous guident à travers les menus et vous renseignent sur l'état de votre combiné.

Les fonctions des touches de gauche et de droite changent suivant l'état actuel du combiné. Elles s'affichent directement au-dessus des touches.

Lignes sur l'afficheur



La ligne des symboles indique l'état actuel du téléphone.

Deux lignes de texte p. ex. pour le nom et le numéro d'appel.

Fonction de la touche de droite p. ex. Menu.

Fonction de la touche de gauche p. ex. Couper.

Légende des symboles

Batterie chargée, Batterie presque chargée, Batterie presque déchargée, Batterie déchargée, (le symbole de la batterie clignote) l'autonomie n'est plus que de cinq minutes ! Lorsque vous **réinstallez une batterie**, le symbole de la batterie ne s'affiche pas. Il apparaît seulement une fois que la batterie a été chargée dans le combiné.

Secret : le microphone est désactivé. Votre correspondant ne peut pas vous entendre.

Pas de signal d'appel : Le signal d'appel a été désactivé.

Serrure : le combiné est verrouillé.

Combiné : le combiné est en communication téléphonique.

Numérotation multifréquences : chaque pression sur la touche est transmise sous forme de fréquences audibles à l'utilisateur de cette communication (surnumérotation multifréquences). (Le symbole est affiché seulement avec l'intégral 1/3/5)

Combiné écouteur-microphone : vous téléphonez par le biais du combiné écouteur-microphone. Le microphone et le haut-parleur du boîtier sont automatiquement déconnectés.

Fonction spéciale activée : la touche Etoile a été maintenue pressée trop longtemps.

Haut-parleur: Le haut-parleur mains-libres situé au dos du boîtier est activé.

Dans la zone de couverture radio de l'installation : votre combiné se trouve dans la zone de couverture radio d'une base. Vous pouvez téléphoner.

Liaison avec l'installation: votre combiné est en communication téléphonique.

Règles élémentaires d'utilisation

L'utilisation de votre téléphone comporte par un certain nombre d'opérations qui reviennent fréquemment. Familiarisez-vous avec ces manipulations.

Activer le téléphone



Le téléphone est désactivé. Pressez **longuement** la touche de droite.

Désactiver le téléphone



Le téléphone se trouve à l'état initial. Pressez **longuement** la touche de gauche.

Touches de gauche et de droite

Les fonctions de ces touches varient selon la situation. La fonction est toujours indiquée sur l'afficheur au-dessus de la touche, p. ex. **Menu** ou **Couper**.



La touche de droite sert à mettre en marche le combiné ou à appeler le menu.



La touche de gauche sert à quitter une rubrique de menu ou à annuler une fonction.



Si dans un menu quelconque vous pressez **longuement** la touche de gauche, le combiné revient à son état initial.

Touche OK



Cette touche permet de valider les réglages (nécessite un appui sur touche un peu plus énergique afin d'éviter une action non prévue).

Touches à double fonction

Certaines touches de votre combiné disposent d'une seconde fonction. Vous pouvez les reconnaître à leur surimpression de couleur orange. Si vous souhaitez activer la seconde fonction indiquée en orange, vous devez pressez longuement la touche. Une tonalité de confirmation se fait entendre.

Règles élémentaires d'utilisation

Sélectionner un menu

Les fonctions et les réglages de votre téléphone sont accessibles par le menu indiqué sur l'afficheur. Le menu est structuré de telle sorte que la plupart des rubriques du menu se subdivisent en sous-menus.



Appelez le menu à l'aide de la touche de droite.



Pressez la touche OK vers le haut ou vers le bas et sélectionnez la rubrique du menu souhaitée, p. ex. `Système`.



Sélectionnez la rubrique du menu à l'aide de la touche OK.

Remonter dans le menu



La touche de gauche vous permet d'accéder à un niveau supérieur du menu ou de quitter celui-ci.

F

Sous-menus

Les sous-menus fonctionnent de la même manière que le menu principal.

Annuler



Pressez **longuement** la touche de gauche pour revenir à l'état initial.


Lorsque le combiné se trouve en état initial, vous pouvez directement presser la touche OK vers le bas pour appeler le menu.





Règles élémentaires d'utilisation




Entrée des caractères pour les inscriptions dans l'annuaire




Les touches numériques vous permettent également de saisir des lettres et des caractères spéciaux, p. ex. pour inscrire des noms dans votre annuaire personnel. Les lettres figurent sur les touches numériques. Lorsque c'est nécessaire, votre téléphone bascule automatiquement sur la saisie de lettres et de caractères spéciaux.

Exemple : saisie du nom « JOHN » :



 Pressez une fois la touche JKL. La mention suivante s'affiche : . Attendez un peu.

   Pressez trois fois la touche MNO. La mention suivante s'affiche : . Attendez un peu.

  Pressez deux fois la touche GHI. La mention suivante s'affiche : . Attendez un peu.

  Pressez deux fois la touche MNO. La mention suivante s'affiche : . Attendez un peu.

Terminer l'entrée

  Pressez deux fois la touche OK. Les caractères entrés sont enregistrés.

Corriger un caractère



Pressez la touche de gauche.

Effacer une ligne



Pressez **longuement** la touche de gauche.

Insérer un caractère



Déplacez le curseur vers la droite ou vers la gauche. Les nouveaux caractères que vous entrez sont insérés devant le curseur.

Passage des lettres majuscules aux lettres minuscules : pressez **longuement** la touche Etoile.

Téléphoner comme vous en avez l'habitude

Votre combiné vous permet de téléphoner tout à fait normalement. Au sein de votre installation téléphonique (communication interne) : composez directement le numéro de sélection directe à l'arrivée.

En dehors de votre installation téléphonique (communication externe) : composez le préfixe d'accès au réseau public (zéro le plus souvent) et le numéro d'appel de votre correspondant.

Appeler



Décrochez.



Composez le numéro d'appel désiré, p. ex. 1276.

Mettre fin à la communication



Raccrochez.

Répétition automatique



Décrochez.



Pressez longuement la touche Dièse.

Recevoir un appel



Votre combiné sonne.



Décrochez.

Pour Integral 1/3/5, vous pouvez utiliser la fonction de répétition uniquement pour les appels extérieurs.

Double appel et transfert

Pendant que vous êtes en communication externe, vous pouvez basculer votre combiné en rétro-appel et converser avec une autre personne. Votre premier correspondant est alors en attente. – En outre, vous pouvez transférer l'appelant en interne ou en externe.

Activer un double appel



Vous êtes en communication.



Pressez la touche R pour mettre votre correspondant en attente. Votre correspondant ne peut pas vous entendre.



Composez le numéro d'appel désiré, p. ex. 7654.

La mention suivante s'affiche : 7654. La communication est en cours d'établissement. Votre premier correspondant attend.

Revenir en communication avec votre premier correspondant



Retournez au premier correspondant à l'aide de la touche R.

Transférer un correspondant



Vous êtes en communication.



Pressez la touche R pour mettre votre correspondant en attente.



Composez le numéro d'appel désiré, p. ex. 7654.



Raccrochez.

Pour l'Integral 1/3/5, la communication avec l'utilisateur du rétro-appel est coupée lorsque vous désactivez le rétro-appel.

Vous pouvez effectuer un transfert même si le troisième usager est occupé.

Ecoute amplifiée des communications, désactiver le microphone

Vous pouvez activer le haut-parleur mains-libres pour être à l'écoute. La voix de votre correspondant est amplifiée dans la pièce et vous pouvez parler les mains-libres.

Vous pouvez désactiver le microphone de votre combiné alors que vous êtes en communication. L'écouteur demeure activé. Votre correspondant ne vous entend plus, mais vous continuez de l'entendre.

Activer le haut-parleur mains-libres



Vous êtes en communication.




Activer le haut-parleur : pressez longuement la touche R.

La mention suivante s'affiche : .

Désactiver à nouveau le haut-parleur mains-libres



Vous êtes en communication. La communication est retransmise par le haut-parleur mains-libres. La mention suivante s'affiche : .



Pour désactiver le haut-parleur, pressez longuement la touche R.

Désactiver le microphone de votre combiné



Vous êtes en communication.



Pour désactiver le microphone, pressez longuement la touche 1.

La mention suivante s'affiche : .

Réactiver le microphone de votre combiné

Le microphone est désactivé. La mention suivante s'affiche : .



Pour activer le microphone de votre combiné, pressez longuement la touche 1. Vous pouvez poursuivre la conversation.




Une fois la communication terminée, le haut-parleur mains-libres est automatiquement désactivé et le microphone réactivé.




Si vous placez votre combiné sur le chargeur pendant la communication, la fonction mains-libres s'active automatiquement.

Configurer votre combiné



Lorsque votre combiné est à l'état initial, vous pouvez le configurer.

Signal d'appel

   Menu **Prg. Téléphone**

   Menu **Signal d'appel**




 Validez




  Configuration de la sonnerie, p. ex. **Tonalité d'appel**.

Vous avez le choix entre sonnerie, vibration ou les deux, bip ou silence.


 Validez

Volume du combiné

   Menu **Prg. Téléphone**

   Menu **Volume combiné**

 Validez.

 Programmez le volume du combiné (de 1 à 6), p. ex. sur 3.

 Validez.

Le combiné ne vibre pas lorsqu'il se trouve sur le chargeur. Si vous avez choisi le mode vibration comme signal d'appel, une brève tonalité d'appel retentit lors de tout appel.


Si vous avez choisi silence comme signal d'appel, le symbole correspondant apparaît sur l'afficheur (→ p. 6).


Appel d'urgence

Lorsque votre combiné est verrouillé, seul fonctionne encore le numéro d'appel d'urgence. Sur l'afficheur apparaît au-dessus de la touche de droite la mention : SOS.

L'appel d'urgence est toujours disponible grâce à la touche d'appel d'urgence rouge située en haut du côté gauche du combiné que celui-ci soit verrouillé ou non.

Programmer et modifier le numéro d'urgence





 Menu **Prg. Téléphone**

 Menu **Numéro d'urgence**

 Validez.

    Entrez le code secret, p. ex. 2345.

 Validez.

    Entrez ou modifiez le numéro d'urgence, p. ex. 6666.

 Validez.

Lancer un appel d'urgence à l'aide de la touche d'urgence



Appuyez **longuement** sur la touche d'appel d'urgence située au sommet de l'appareil. Le combiné compose le numéro d'urgence.

L'appel d'urgence (SOS) n'est pas disponible lorsqu'aucun numéro d'appel d'urgence n'a été programmé, lorsqu'un appel ou un message arrive, ou lorsque le combiné se trouve hors de portée radio de l'installation.



Pour effacer un numéro d'appel d'urgence, modifiez-le ; n'introduisez pas de numéro de téléphone (poussez longuement la touche de gauche) puis validez avec la touche OK.

Langue

Configurer la langue du menu local

  Menu **Prg. Téléphone**

  Menu **Langue**

  Sélectionnez la langue, p. ex. **Français**.

 Validez.

Caractéristiques techniques

Combiné Integral D3 mobile

Emploi interdit dans les secteurs à risque d'explosion, sauf dans les zones 2 et 22 conformément aux critères spécifiés dans la déclaration du fabricant.

Standard :	DECT™ (Digital Enhanced Cordless Telecommunications).	
Dimensions :	137 x 46 x 21 mm plus l'antenne	
Poids, combiné :	100 g env. (avec batterie)	
Type de batterie :	NiMH ; 650 mAh	
Autonomie du combiné (batterie pleine) :	En communication :	8 heures min.
	En stand-by :	80 heures min.
Durée de charge :	à vide : environ 5 heures	
	Etat de charge inconnu : environ 14 heures	
Plage de fréquences :	de 1,88 à 1,9 GHz	
Puissance d'émission :	Moyenne : 10 mW, pointe : 250 mW	
Températures de service admises :	Combiné : – 10 °C à + 45 °C	
	Support-chargeur : +5 °C à + 40 °C	
Température de stockage :	– 25 °C à + 55 °C	
Température de transport :	Sans batterie de – 25 °C à + 70 °C	
	Avec batterie de – 25 °C à + 60 °C	
Protection :	IP 65 (protection contre la poussière et le ruissellement.)	
Accessoires	Chargeur classic	Chargeur confort
	Bloc alimentation Europe	Bloc alimentation RU
	Batterie de rechange	Casque écouteur-microphone D3
	Etui	
	MEM-Card	D3 Case
	MEM-Card-Manager	

Certains accessoires doivent être commandés à part.

Avvertenze importanti

Contenuto del presente manuale di istruzioni

Nel presente manuale viene spiegato come si mette in funzione il proprio portatile. Vengono fornite le regole fondamentali per l'impiego e le funzioni e le impostazioni utilizzate con maggiore frequenza.

Una descrizione esaustiva di tutte le funzioni specifiche dell'impianto si trova sul CD-ROM in dotazione. L'utente ha quindi la possibilità di leggere e stampare il manuale di istruzioni.

Note: È possibile inoltre ordinare un esemplare stampato del manuale (a pagamento) presso la Tenovis Direct: tel. +49 (0) 800-3473 287, fax: +49 (0) 800-3473 283.

Codici di ordinazione: Integral D3 mobile su Integral 1/3/5: 4.999.059.185
Integral D3 mobile su Integral 33 / CS I55: 4.999.059.184

Dotazione di fornitura

Controllare immediatamente la dotazione di fornitura non appena si riceve l'Integral D3 mobile:

- portatile D3 mobile con le istruzioni per l'installazione in forma concisa
 - batteria di riserva
 - base classic
 - manuale di istruzioni conciso
 - CD-Rom con manuale di istruzioni dettagliato
- MEM-Card
 - alimentatore a spina

Dove si può usare il portatile

Il portatile Integral D3 mobile è adatto per l'impiego in ufficio, all'aperto o in ambienti polverosi. Esso corrisponde alla classe di protezione IP65 ed è quindi protetto da polvere e getti d'acqua.

Protezione dai disturbi

In genere, gli altri apparecchi elettronici sono protetti dalle radiazioni ad alta frequenza. Se una di queste apparecchiature dovesse tuttavia essere insufficientemente protetta, si potrebbero avere errori di funzionamento.

Non aprire mai il portatile!

Altrimenti l'involucro potrebbe danneggiarsi. Non contiene parti che può riparare l'utente.

Messa in funzione della batteria

È indispensabile inserire correttamente le batterie. La Tenovis non si assume alcuna responsabilità per danni causati da un uso improprio della batteria.

Avvertenze importanti

Batterie esaurite – informazioni per i consumatori finali

Non gettare le batterie esaurite nel bidone delle immondizie! Portarle in un centro di raccolta del proprio comune o presso il commerciante locale in modo tale che sia possibile procedere ad uno smaltimento ecologico.

Suggerimenti sul luogo di installazione

Soprattutto su mobili nuovi o appena trattati con prodotti per la cura, utilizzare una base d'appoggio antisdrucchiolevole per la stazione base. Le vernici e i prodotti per la cura dei mobili contengono sostanze che rendono molli i piedini della base, i quali potrebbero lasciare tracce indesiderabili sulla superficie dei mobili. La Tenovis non può rispondere di danni di questo tipo.

Smaltire solo le batterie scariche.

Omologazione e conformità

La Tenovis GmbH & Co. KG dichiara che il prodotto Integral D3 mobile soddisfa i requisiti fondamentali ed è conforme alle altre disposizioni rilevanti della direttiva 1999/5/CE (R&TTE).

Questo apparecchio è progettato per il collegamento alle interfacce radio (DECT[®]) di impianti di telecomunicazione Tenovis e soddisfa i requisiti fondamentali previsti dalla direttiva CEE1999/5/CEE (Radio and Telecommunication Terminal Equipment, R&TTE).

Questo apparecchio, in virtù del suo principio costruttivo, non è progettato per essere collegato direttamente alle interfacce di reti di telecomunicazione pubbliche.

Per eventuali problemi insorti durante il funzionamento, rivolgetevi al Vostro rivenditore specializzato o al Servizio Assistenza Tenovis.

Si può richiedere la dichiarazione di conformità al seguente sito Internet: www.tenovis.com/deutsch/verzeichnis/conformance.htm oppure cercare nell'indice analitico il lemma: conformità.

Questo dispositivo opera secondo il sistema DECT[™] nella gamma di frequenze da 1880 a 1900 MHz. L'assegnazione di questa gamma di frequenze nel piano di utilizzazione delle frequenze è inizialmente valida fino al 2008 e verrà prolungata in funzione dell'armonizzazione alle norme europee.

DECT è un marchio registrato di ETSI

Messa in funzione

Se il portatile non è ancora montato

Se non si riceve il portatile già completamente montato occorre

- Inserire la MEM-Card (→ pagina 3),
- Introdurre la batteria (→ pagina 4) ed
- eventualmente staccare la pellicola protettiva dal display.
- Il Servizio Assistenza deve registrare il portatile sull'impianto telefonico.

Il portatile è ora pronto per il funzionamento.

- Allacciare la base (→ pagina 5).

Se il portatile è già completamente montato

Se si riceve il portatile già completamente montato e registrato sul proprio impianto telefonico, è sufficiente allacciare solamente la base (→ pagina 5).

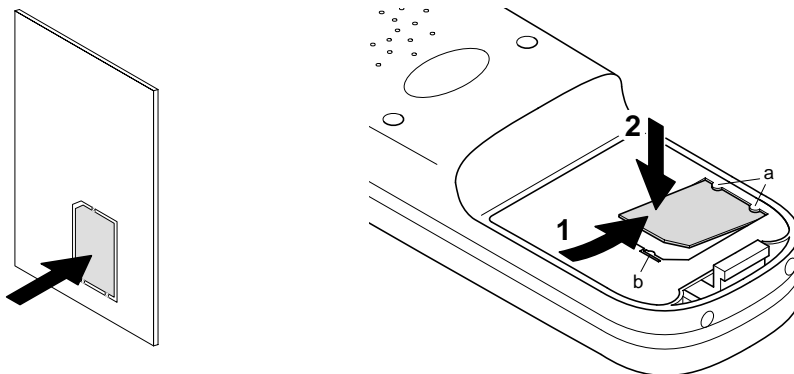
MEM-Card

Il Vostro portatile Vi consente di effettuare le telefonate, solamente se è inserita la MEM-Card. Su di essa sono memorizzati dati importanti del portatile, quali ad es. le impostazioni personali e la rubrica telefonica. Se si cambia portatile, la MEM-Card permette all'utente di continuare a usare il telefono con le stesse funzioni.

Messa in funzione

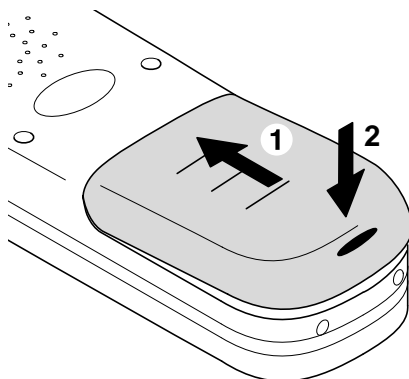
Introduzione della MEM-Card

- Estrarre la piccola MEM-Card dalla cornice con il dito (figura sottostante a sinistra).
- Spingere la MEM-Card sotto le due mezzelune di fissaggio **a** nell'apposito vano **(1)** infilandola di traverso per il lato corto. Le superfici di contatto dorate lucide della MEM-Card devono essere rivolte verso il basso!
- Spingere la MEM-Card verso il basso finché il piccolo nasello di incastro **b** fa presa **(2)**.



Introduzione della batteria

- Spingere la batteria nell'involucro **(1)**
- Spingere la batteria verso il basso dal lato della chiusura finché non si incastra in modo udibile **(2)**.



Messa in funzione

Installazione della base

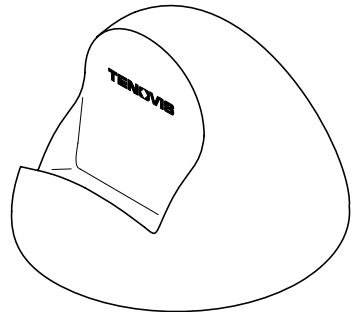
Collocare la base su una superficie solida e piana, ad es. su un tavolo. Scegliere una sistemazione al riparo dalle radiazioni solari dirette e dall'umidità.

- Inserire l'alimentatore a spina in una presa di corrente.
- Inserire la spina piccola del filo di collegamento sul retro della base.

La base è pronta per il funzionamento.

Carica del portatile

Inserire semplicemente il portatile nella base. Si ode un segnale di conferma. L'illuminazione del display si accende brevemente. Il portatile rimane acceso o spento. Il simbolo della batteria sulla riga dei simboli si muove fino a quando la batteria non è completamente carica. Durante la carica le batterie si scaldano leggermente. È normale.



Base classic

Note sulla batteria

All'inizio occorre caricare completamente la batteria e riporre sempre il portatile nella base durante la prima settimana di esercizio. I nuovi elementi della batteria raggiungono di solito la loro piena capacità soltanto dopo alcune volte che la batteria è stata caricata e scaricata.

Il portatile può rimanere sempre sulla base. La batteria non viene sovraccaricata.

Non lasciare la batteria sotto il sole cocente. In tal modo, la batteria durerà a lungo.

Attenzione!

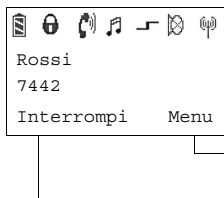
- Non bruciare la batteria, potrebbe esplodere.
- Per evitare lesioni o danni da incendio, non cortocircuitare o far toccare i contatti della batteria con oggetti conduttori.

Display

I testi e i simboli che appaiono sul display sono uno strumento ausiliare per l'uso. Essi guidano l'utente attraverso i menu e lo informano sullo stato del portatile.

Le funzioni delle softkey di sinistra e di destra variano a seconda dello stato. Tali funzioni vengono visualizzate sul display direttamente sopra i tasti.

Le righe sul display



Riga dei simboli indica lo stato del telefono.

Due righe di testo ad es. per nome e numero telef.

Funzione della softkey di destra ad es. Menu.

Funzione della softkey di sinistra,
ad es. Interrompi.

Significato dei simboli

batteria tutta carica, batteria quasi tutta carica, batteria quasi scarica, batteria scarica, (simbolo della batteria lampeggiante) autonomia inferiore a cinque minuti! Quando si **inserisce nuovamente una batteria**, il portatile non ne riconosce lo stato di carica. Non viene dunque visualizzato il simbolo della batteria. Il simbolo appare, soltanto dopo che la batteria nel portatile è stata caricata.

Mute: il microfono è disinserito. Il Vostro interlocutore non può ascoltare.

Nessun segnale di chiamata: è stato disattivato l'audio del segnale di chiamata.

Lucchetto: il portatile è bloccato.

Ricevitore: il portatile è in collegamento telefonico.

Selezione a multifrequenza: ogni volta che si preme un tasto viene trasmesso un segnale DTMF (udibile) all'utente connesso (selezione aggiuntiva DTMF). (Il simbolo viene indicato solo nei sistemi 1/3/5)

Headset: l'utente telefona attraverso l'headset. Il microfono e l'altoparlante del portatile vengono automaticamente disattivati.

Funzione speciale avviata: il tasto asterisco è stato premuto a lungo.

Altoparlante: è inserito l'altoparlante per Vivavoce sul retro del telefono.

Nel raggio d'azione dell'impianto: il portatile si trova nel raggio d'azione di una stazione base. È possibile effettuare una telefonata.

Collegamento con l'impianto: il portatile è in collegamento telefonico.

Istruzioni d'uso fondamentali

Per l'utilizzo del telefono vi sono alcune procedure ricorrenti. Prendete confidenza con questi punti.

Attivazione del telefono



Il telefono è disattivato. Premere **a lungo** la softkey di destra.

Disattivazione del telefono



Il telefono si trova nella configurazione iniziale. Premere **a lungo** la softkey di sinistra.

Softkey di sinistra e di destra

La funzione delle softkey varia a seconda della situazione. La funzione viene sempre indicata sul display sopra il tasto, ad es. **Menu** o **Interrompi**.



La softkey di destra serve per l'attivazione o per il richiamo di menu.



La softkey di sinistra serve per uscire da una voce di menu o per annullare l'operazione.



Premendo la softkey di sinistra in un menu qualsiasi **a lungo**, si riporta il portatile nella configurazione iniziale.

Selettore



Con questo tasto si concludono le impostazioni. E' necessario premere il tasto con decisione per impedire una prestazione non desiderata.

Tasti multifunzione

Ad alcuni tasti del portatile sono state assegnate due funzioni. Essi si riconoscono dalle indicazioni supplementari in arancione. Per attivare la seconda funzione contraddistinta dall'insegna arancione si deve premere il tasto più a lungo. Si ode un segnale di conferma.

Istruzioni d'uso fondamentali

Selezione del menu

Alcune funzioni e impostazioni del telefono possono essere richiamate tramite visualizzazione (menu) su display. Il menu è strutturato in modo da suddividere la maggior parte delle sue voci in ulteriori sottomenu.



Richiamare il menu con la softkey di destra.



Spingere il selettore verso l'alto o verso il basso selezionando la voce di menu desiderata, ad es. `Sistema`.



Selezionare la voce di menu con il selettore.

Passaggio al livello di menu superiore



Premere la softkey di sinistra per tornare al livello di menu superiore o per uscire dal menu.

Sottomenu

La procedura è identica a quella impiegata per il menu principale.

Interruzione



Premere **a lungo** la softkey di sinistra per portarsi nella configurazione iniziale.



Nella configurazione iniziale è possibile premere già in partenza il selettore verso il basso per richiamare il menu.





Istruzioni d'uso fondamentali




Immissione di caratteri per la rubrica




Con i tasti numerici è anche possibile l'immissione di lettere e caratteri, ad es. per i nomi della rubrica personale. Le lettere si trovano sui tasti numerici. Il telefono si porta automaticamente in modalità di immissione di lettere e caratteri quando è necessario.

Esempio: immissione del nome "JOHN,,":



 Premere una volta il tasto JKL. Sul display appare:  Attendere brevemente.

   Premere tre volte il tasto MNO. Sul display appare:  Attendere brevemente.

  Premere due volte il tasto GHI. Sul display appare:  Attendere brevemente.

  Premere due volte il tasto MNO. Sul display appare:  Attendere brevemente.

Termine dell'immissione

  Premere due volte il selettore. I caratteri vengono memorizzati.

Correzione dei caratteri



Premere la softkey di sinistra.

Cancellazione della riga



Premere **a lungo** la softkey di sinistra.

Aggiunta di caratteri



Muovere il cursore di inserzione verso destra o verso sinistra. I caratteri che l'utente immette vengono inseriti davanti al cursore di inserzione.

Per commutare tra lettere maiuscole e minuscole: Premere il tasto asterisco **a lungo**.

Esecuzione di una telefonata

Il portatile consente di effettuare normalissime telefonate.

Per effettuare una chiamata all'interno dell'impianto telefonico (chiamata interna): selezionare direttamente il numero di selezione passante.

Per una chiamata esterna: selezionare dapprima il prefisso per l'impegno della linea urbana (nella maggior parte dei casi zero) e il numero telefonico esterno.

Chiamata



Sollevare il ricevitore.



Comporre il numero telefonico, ad es. 1276.

Termine della conversazione



Agganciare il ricevitore.

Ripetizione della selezione



Sollevare il ricevitore.



Premere il tasto cancelletto a lungo.

Risposta a una chiamata



Il portatile squilla.



Sollevare il ricevitore.

Su Integral 1/3/5 si può fare uso della ripetizione della selezione soltanto per le chiamate esterne.

Richiamata e inoltro

Durante la telefonata è possibile impostare una richiamata e telefonare a un'altra persona. Il Vostro interlocutore rimane in attesa. – È inoltre possibile inoltrare la chiamata del chiamante.

Impostazione della richiamata



Si sta telefonando.



Impostare la richiamata. L'interlocutore non può ascoltare.



Selezionare il numero desiderato, ad es. 7654.

Sul display appare il numero **7654**. Viene effettuato il collegamento. Il primo interlocutore rimane in attesa.

Conclusione della richiamata.



Per tornare al primo interlocutore premere il tasto R.

Inoltro della chiamata



Si sta telefonando.



Impostare la richiamata.



Selezionare il numero desiderato, ad es. 7654.



Agganciare il ricevitore.

Su Integral 1/3/5 viene interrotto il collegamento con l'utente della richiamata quando si conclude la richiamata.

È possibile effettuare l'inoltro anche se il terzo utente è occupato.

Ascolto amplificato della conversazione, disattivazione del microfono

Per l'ascolto amplificato si può inserire l'altoparlante per vivavoce incorporato. La voce dell'interlocutore viene amplificata nella stanza e si può parlare liberamente.


Durante la telefonata è possibile disattivare il microfono del portatile. Il ricevitore rimane attivato. L'interlocutore non Vi sente, ma Voi lo sentite.

Attivazione dell'altoparlante per vivavoce




Si sta telefonando.



Attivazione dell'altoparlante: premere il tasto R a lungo. Sul display appare .

Disattivazione dell'altoparlante per vivavoce



Si sta telefonando. La conversazione viene effettuata attraverso l'altoparlante per vivavoce. Sul display appare .




Disattivazione dell'altoparlante: premere il tasto R a lungo.

Commutazione del microfono su mute (disattivazione audio)




Si sta telefonando.



Disattivazione del microfono: premere il tasto 1 a lungo. Sul display appare .

Riattivazione del microfono

Il microfono è disinserito. Sul display appare .



Attivazione del microfono: premere il tasto 1 a lungo. È possibile proseguire la telefonata.

Al termine della conversazione viene automaticamente disattivato l'altoparlante per vivavoce e riattivato il microfono.



Se durante una conversazione si deposita il portatile nella base viene automaticamente attivata la funzione di vivavoce.

Impostazione del portatile



Nella configurazione iniziale è possibile effettuare le impostazioni sul portatile.

Segnale di chiamata

  Menu **Regola tel.**

  Menu **Regola acustica**


 Confermare

  Impostazione desiderata della chiamata, ad es. **Tono chiamata**.
E' possibile selezionare tra suoneria, vibrazione, entrambe, suoneria breve o muto.

 Confermare

Volume del ricevitore

  Menu **Regola tel.**

  Menu **Vol. ricevitore**

 Confermare.

 Immettere il volume del ricevitore (da 1 a 6), ad es. 3.

 Confermare.

Il portatile nella base non vibra. Se è stata selezionata la vibrazione come segnale di chiamata, ad ogni chiamata si ode un breve segnale acustico.

Se come segnale di chiamata è stato selezionato muto, sul display viene visualizzato il simbolo corrispondente (→ Pag. 6).



Chiamata di emergenza

Se il portatile è bloccato, funziona soltanto il numero di emergenza. Sul display, sopra la softkey di destra appare: SOS.

La chiamata di emergenza è sempre possibile con il relativo tasto rosso situato sul lato superiore, anche nel caso in cui il portatile non sia bloccato.

Impostazione e modifica del numero d'emergenza





  Menu **Regola tel.**

  Menu **n.chiam.emerg.**

 Confermare.

    Immettere il PIN, ad es. 2345.

 Confermare.

    Immettere o modificare il numero d'emergenza, ad es. 6666.

 Confermare.

Interruzione della chiamata d'emergenza con il relativo tasto

Premere **a lungo** il tasto per la chiamata di emergenza sulla sommità. Il numero di emergenza viene selezionato.

La chiamata di emergenza SOS non è disponibile qualora non sia stato immesso alcun numero di chiamata di emergenza durante una conversazione, se è in arrivo una chiamata o un messaggio o se il portatile si trova al di fuori del raggio d'azione dell'impianto telefonico.

Per cancellare un numero d'emergenza è necessario modificarlo, non immettendo nessun numero di telefono (premere a lungo la softkey di sinistra) e confermando con il selettore.

Lingua

Impostazione della lingua del menu locale

**OK**Menu **Regola tel.****OK****OK**Menu **Lingua****OK****OK**Selezionare la lingua, ad es. **Italiano**.**OK**

Confermare.

Dati tecnici

Portatile Integral D3 mobile

Non utilizzare in aree a rischio di esplosioni al di fuori delle zone 2 e 22 in conformità ai valori indicati nella dichiarazione del produttore!

Standard:	DECT™ (Digital Enhanced Cordless Telecommunication).	
Dimensioni:	137 x 46 x 21 mm più antenna	
Peso, portatile:	ca. 100 g (con batteria)	
Tipo di batteria:	NiMH; 650 mAh	
Autonomia portatile (a piena carica):	Conversazione:	min. 8 ore
	Stand-by:	min. 80 ore
Tempo di carica:	scarica: ca. 5 ore stato di carica sconosciuto: ca. 14 ore	
Gamma di frequenze:	1,88 – 1,9 GHz	
Potenza di trasmissione:	valore medio: 10 mW, valore di punta: 250 mW	
Temperatura di esercizio consentita:	Portatile: –10 da °C a +45 °C Base: +5 da °C a +40 °C	
Temperatura di stoccaggio:	–25 da °C a +55 °C	
Temperatura durante il trasporto:	senza batteria, da –25 °C a +70 °C con batteria, da –25 °C a +60 °C	
Tipo di protezione:	IP 65, protezione da polvere e getti d'acqua	
Accessori	base classic, alimentatore a spina Europa, batteria di riserva, borsa, MEM-Card, gestione MEM-Card	base comfort alimentatore a spina GB, headset HSG D3, D3 Case,

Alcuni accessori devono essere ordinati separatamente!

Belangrijke aanwijzingen

Inhoud van deze beknopte bedieningshandleiding

In deze bedieningshandleiding wordt uitgelegd hoe u uw handset in gebruik kan nemen. Alle basisregels voor de bediening en de meest gebruikte functies en instellingen worden beschreven.

Een volledige beschrijving van alle installatiespecifieke functies vindt u op de meegeleverde cd-rom. U kunt de bedieningshandleidingen bekijken en afdrukken.

Aanwijzing: een afgedrukte handleiding kunt u tegen betaling bestellen via Tenovis Direct: Tel. +49 (0) 800–3473 287, Fax: +49 (0) 800–3473 283.

Bestelnummers: Integral D3 mobile op Integral 1/3/5: 4.999.059.185
Integral D3 mobile op Integral 33 / CS I55: 4.999.059.184

Inbegrepen bij de levering

Zodra u uw Integral D3 mobile ontvangt, dient u te controleren of de levering compleet is:

- Handset D3 mobile met beknopte installatie-instructies
- Verwisselbare accu
 - MEM-Card
- Laadtoestel classic
 - Netstekker
- Beknopte bedieningshandleiding
- Cd-rom met uitvoerige bedieningshandleidingen

Waar kunt u uw handset gebruiken

De handset Integral D3 mobile is geschikt voor gebruik op kantoor, in de buitenlucht of in een stoffige omgeving. De handset voldoet aan de eisen van beschermingsklasse IP65, stofdicht en beschermd tegen waterstralen.

Tegen storingen beschermen

Normaal gesproken is andere elektronische apparatuur tegen straling met hoge frequentie beschermd. Mocht echter een dergelijk toestel onvoldoende beschermd zijn, kan dit tot storingen leiden.

Behuizing van de handset nooit losschroeven!

De behuizing kan hierdoor beschadigd raken. Het bevat geen onderdelen die u kunt repareren.

Accu in gebruik nemen

Accu's uitsluitend correct gebruiken. Tenovis kan niet aansprakelijk worden gesteld voor schade die ontstaat door incorrect gebruik van de accu.

Belangrijke aanwijzingen

Als de accu's versleten zijn – informatie voor de eindgebruiker

Gooi versleten accu's nooit in de prullenbak! Breng versleten accu's naar het inzamelpunt voor chemisch afval van uw gemeente of naar uw dealer, zodat zij op een milieuvriendelijke wijze kunnen worden afgevoerd.

Tips voor de plaats van opstelling

Gebruik voor het laadtoestel een slipvaste onderlaag, met name bij nieuwe meubels of meubels die met een onderhoudsmiddel behandeld zijn. Lak of onderhoudsmiddelen kunnen stoffen bevatten die de voetjes van uw laadtoestel aantasten en de aangetaste toestelvoetjes zouden aan de bovenkant van de meubels ongewenste sporen kunnen achterlaten. Tenovis kan voor dergelijke schade niet aansprakelijk worden gesteld.

Gelieve uitsluitend lege accu's af te voeren.

Erkenning en conformiteit

Wij, Tenovis GmbH & Co. KG, verklaren hiermee, dat het product Integral D3 mobile voldoet aan de fundamentele eisen en andere relevante bepalingen van de richtlijn 1999/5/EU (R&TTE).

Dit toestel is voor de aansluiting op radio-interfaces (DECT™) van Tenovis telecommunicatie-installaties bedoeld en voldoet aan de fundamentele eisen conform EG-richtlijn 1999/5/EG (radio en telecommunicatie terminal equipment, R&TTE).

Dit toestel is op basis van de constructie niet voor direct gebruik op interfaces van openbare telecommunicatienetwerken bedoeld.

Wanneer bij het gebruik toch problemen optreden, dient u zich in de eerste plaats tot uw vakhandel of de servicedienst van Tenovis te wenden.

De conformiteitsverklaring kan op het onderstaande internetadres worden aangevraagd: www.tenovis.com/deutsch/verzeichnis/conformance.htm of zoek onder Index het trefwoord: Conformiteit.

Deze installatie functioneert conform systeem DECT™ in het frequentiebereik 1880 tot 1900 MHz. De legitimatie van dit frequentiebereik in het frequentieschema geldt in eerste instantie tot 2008 en wordt afhankelijk van de Europese harmonisering voortgezet.

Inbedrijfstelling

Als uw handset nog niet gemonteerd is

Indien u de handset niet afgemonteerd ontvangen heeft, dient u

- de MEM-Card te plaatsen (→ pagina 3),
- de accu te plaatsen (→ pagina 4) en
- indien nodig de beschermfolie van het display te verwijderen.
- uw servicedienst dient de handset voor uw telefoonsysteem aan te melden.

Uw handset is dan gereed voor gebruik.

- Het laadtoestel nu aansluiten (→ pagina 5).

Als uw handset reeds volledig gemonteerd is

Indien u uw handset afgemonteerd ontvangen heeft en het voor uw telefoonsysteem aangemeld is, hoeft u alleen het laadtoestel aan te sluiten (→ pagina 5).

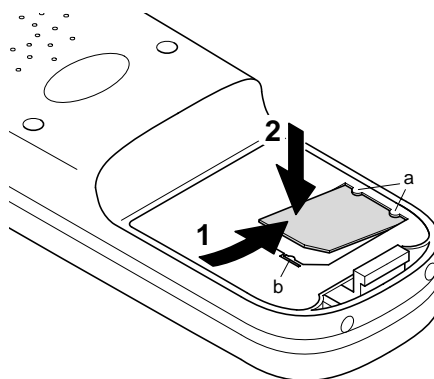
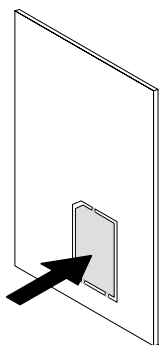
MEM-Card

U kunt alleen met uw handset telefoneren als er een MEM-Card geplaatst is. Belangrijke gegevens omtrent uw handset, zoals persoonlijke instellingen en telefoonboeken, zijn hierop opgeslagen. Met deze MEM-Card kunt u meteen telefoneren als u uw handset een keer omruilt.

Inbedrijfstelling

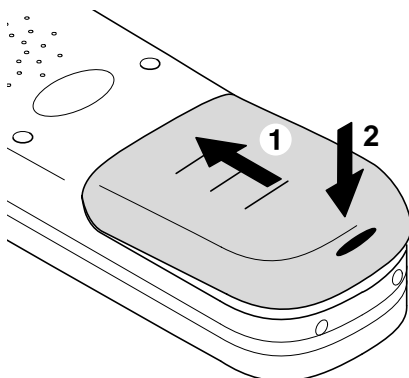
MEM-Card plaatsen

- Allereerst de kleine MEM-Card uit de grote kaart drukken (onderstaande afbeelding links).
- Schuif de MEM-Card met de korte kant schuin onder de halve-maanvormige houders **a** in de MEM-Cardhouder (onderstaande afbeelding rechts) **(1)**. De goudkleurige contactvlakken van de MEM-Card moeten naar beneden wijzen!
- MEM-Card naar beneden drukken tot het kleine lipje **b** vastklikt **(2)**.



Accu plaatsen

- Accu in de behuizing schuiven **(1)**
- Accu aan de vergrendelingskant naar beneden drukken tot deze hoorbaar vastklikt **(2)**.



Inbedrijfstelling

Laadtoestel neerzetten

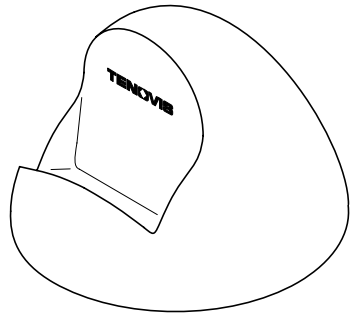
Het laadtoestel op een vaste en vlakke ondergrond neerzetten, bijv. op een tafel. Kies een standplaats die beschermd is tegen direct zonlicht en vochtigheid.

- Netstekker in een contactdoos steken.
- De kleine stekker van het aansluitsnoer achter in het laadtoestel steken.

Het laadtoestel is nu gereed voor gebruik.

Handset opladen

De handset in het laadtoestel zetten. U hoort een bevestigingssignaal. De verlichting van het display gaat kort branden. De handset blijft in- of uitgeschakeld. Het accu-pictogram in de pictogrambalk beweegt tot de accu volledig opgeladen is. Tijdens het opladen wordt de accu warm. Dit is normaal.



Laadtoestel classic

Aanwijzingen bij de accu

Laad de accu aan het begin volledig op en plaats de handset in de eerste week van gebruik telkens terug in het laadtoestel. Nieuwe accucellen bereiken hun volledige capaciteit eerst na enkele oplaad/ontlaadbeurten.

U kunt uw handset permanent in het laadtoestel laten staan. De accu kan niet overladen worden.

De accu niet aan direct zonlicht blootstellen. Dit kan ten koste gaan van de lange levensduur van uw accu.

Let op!

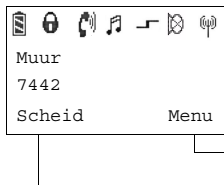
- De accu niet in vuur gooien, explosiegevaar.
- Om letsel of brandschade te voorkomen er op letten, dat het contact van de accu niet met geleidende voorwerpen in aanraking komt of kortgesloten wordt.

Display

Teksten en symbolen op het display helpen u bij de bediening. U wordt door het menu geleid en over de status van uw handset geïnformeerd.

De functies van de softkeys links en rechts veranderen, afhankelijk van de status. Deze functies worden op het display weergegeven, direct boven de toetsen.

De regels op het display



Pictogrambalk geeft de status van de telefoon weer.

Twee tekstregels, bijv. voor naam en oproepnummer

Functie van de rechter softkey, bijv. Menu

Functie van de linker softkey, bijv. Scheid

Betekenis van de pictogrammen

Accu vol, accu bijna vol, accu bijna leeg, accu leeg,

(accu-pictogram knippert) capaciteit minder dan vijf minuten!

Als u een **accu opnieuw plaatst**, is zijn oplaadtoestand onbekend voor de handset. Daarom verschijnt er geen accu-pictogram op het display. Dit pictogram wordt pas weergegeven als de accu voor het eerst in de handset opgeladen is.

Mute: de microfoon is uit. Uw gesprekspartner luistert niet mee.

Geen oproepsignaal: oproepsignaal werd op mute gezet.

Slot: de handset is afgesloten.

Hoorn: de handset heeft een telefoonverbinding.

Multitoon-belmodus: iedere druk op een toets wordt als hoorbare DTMF-toon naar de gesprekspartner verzonden (DTMF-doorkiezen). (Symbool wordt enkel bij Integral 1/3/5 getoond)

Headset: u belt met behulp van de headset. Microfoon en luidspreker in de behuizing zijn automatisch uitgeschakeld.

Speciale functie ingesteld: sterretjestoets werd lang ingedrukt.

Luidspreker: de luidspreker voor handsfree op de achterkant van de behuizing is ingeschakeld.

Binnen reikwijdte van de installatie: uw handset bevindt zich binnen reikwijdte van het basisstation. U kunt telefoneren.

Verbinding naar de installatie: de handset heeft een radioverbinding.

Basisregels voor de bediening

Voor de bediening van uw telefoon bestaan er enkele stappen, die veelvuldig voorkomen. Maakt u zich met deze bedieningsstappen vertrouwd.

Telefoon inschakelen



De telefoon is uit. Softkey rechts **lang** indrukken.

Telefoon uitschakelen



De telefoon staat in de basistoestand. Softkey links **lang** indrukken.

Linker- en rechter softkey

De functie van de softkeys verandert afhankelijk van de situatie. De functie staat altijd op het display boven de toets, bijv. **Menu** of **Scheid**.



De softkey rechts is voor het inschakelen bedoeld of om het menu op te roepen.



De softkey links is bedoeld om een menupunt te beëindigen of om af te breken.



Als u de softkey links in een willekeurig menu **lang** ingedrukt houdt, wordt de handset in de basistoestand geplaatst.

Selector



Hiermee worden instellingsprocedures afgesloten. (vergt een krachtige druk op de toets, om een onopzettelijke inwerkingstelling te verhinderen).

Toesten met dubbele functie

Enkele toetsen van uw handset hebben twee functies. Deze zijn te herkennen aan de extra oranje opschriften. Als u de tweede oranje functie wilt activeren, moet u de toets langer ingedrukt houden. U hoort een bevestigingssignaal.

Basisregels voor de bediening

Menu selecteren

Enkel functies en instellingen van uw telefoon kunt u via de indicatie (menu) op het display laten verschijnen. Het menu is zodanig gestructureerd dat er zich achter de meeste menupunten nog meer submenu's bevinden.



Menu oproepen met softkey rechts.



Selector naar boven of beneden drukken en op deze manier het gewenste menupunt markeren, bijv. `Systeem`.



Menupunt selecteren met de selector.

Menu-niveau terug



Met de softkey links bereikt u een bovengeslacht menu of verlaat u het menu.

Submenu's

Submenu's worden precies zo bediend als het hoofdmenu.

Afbreken



Houd de softkey links **lang** ingedrukt om de basistoestand te bereiken.


U kunt in de basistoestand ook meteen de selector naar beneden drukken om het menu op te roepen.




Basisregels voor de bediening



Tekens invoeren bij telefoonboek-records



U kunt met de cijfertoetsen ook letters en tekens invoeren, bijv. voor namen in het persoonlijke telefoonboek. De letters staan ook op de cijfertoetsen. Uw telefoon schakelt automatisch om op letters en tekens als dit voor de invoer nodig is.

Voorbeeld: naam „JOHN” invoeren:



 Toets JKL één keer indrukken. Op het display staat **J**.
Even wachten.

   Toets MNO drie keer indrukken. Op het display staat **JO**. Even wachten.

  Toets GHI twee keer indrukken. Op het display staat **JOH**.
Even wachten.

  Toets MNO twee keer indrukken. Op het display staat **JOHN**.
Even wachten.

Invoer beëindigen

  Selector twee keer indrukken. De tekens worden opgeslagen.

Tekens corrigeren



Softkey links indrukken.

Regel wissen



Softkey links **lang** ingedrukt houden.

Tekens invoegen



Cursor naar rechts of links bewegen. Nieuwe tekens die u invoert worden voor de cursor ingevoegd.

Wisselen tussen hoofdletters en kleine letters: sterretjestoets **lang** ingedrukt houden.

Normaal telefoneren

U kunt met uw handset heel normaal telefoneren.

Binnen uw telefooninstallatie (intern): kies meteen het doorkiesnummer.

Buiten uw telefooninstallatie (extern): kies eerst de kiescode (meestal de nul) en vervolgens het oproepnummer van uw gesprekspartner.

Oproepen



Opnemen.



Oproepnummer selecteren, bijv. 1276

Gesprek beëindigen



Opleggen.

Nummerherhaling



Opnemen.



Hekjestoets lang ingedrukt houden.

Een telefoonoproep aannemen



Uw handset gaat over.



Opnemen.

Op de Integral 1/3/5 kunt u de nummerherhaling enkel bij externe telefoonoproepen gebruiken.

Ruggespraak en doorverbinden

Tijdens het telefoneren kunt u ruggespraak houden en met een ander telefoneren. Uw gesprekspartner wordt dan in de wacht gezet. – Bovendien kunt u de beller doorverbinden.

Ruggespraak activeren



U telefoneert.



Ruggespraak activeren. Uw gesprekspartner luistert niet mee.



Gewenste nummer invoeren, bijv. 7654.

Op het display staat het nummer **7654**. De verbinding wordt opgebouwd. Uw eerste gesprekspartner staat in de wacht.

Ruggespraak beëindigen



Terug naar de eerste gesprekspartner met R-toets.

Een beller doorverbinden



U telefoneert.



Ruggespraak activeren.



Gewenste nummer invoeren, bijv. 7654.



Opleggen.

Op de Integral 1/3/5 wordt de verbinding naar de ruggespraakdeelnemer verbroken als u de ruggespraak beëindigt.

U kunt doorverbinden, ook als de derde in gesprek is.

Gesprekken met ingeschakelde luidspreker, microfoon uitschakelen

U kunt de ingebouwde luidspreker voor handsfree inschakelen. U hoort uw gesprekspartner dan via de luidspreker en u kunt vrij spreken.


Tijdens het telefoneren kunt u de microfoon van uw handset uitschakelen. De hoorn blijft echter wel ingeschakeld. Uw gesprekspartner hoort u niet, maar u hoort uw gesprekspartner wel.

Luidspreker voor handsfree inschakelen




U telefoneert.



Luidspreker inschakelen: toets R lang indrukken. Op het display staat .

Luidspreker voor handsfree weer uitschakelen



U telefoneert. Het gesprek wordt via de luidspreker voor handsfree weergegeven. Op het display staat .




Luidspreker uitschakelen: toets R lang indrukken.

Microfoon uitschakelen (mute-functie inschakelen)



U telefoneert.



Microfoon uitschakelen: toets 1 lang indrukken. Op het display staat .

Microfoon weer inschakelen

De microfoon is uit. Op het display staat .



Microfoon inschakelen: toets 1 lang indrukken. U kunt weer verder telefoneren.


Bij beëindiging van het gesprek wordt de luidspreker voor handsfree automatisch uitgeschakeld en de microfoon automatisch weer ingeschakeld.

Indien u tijdens een gesprek uw handset in het laadtoestel plaatst, wordt handsfree automatisch ingeschakeld.

Handset instellen

In de basistoestand kunt u instellingen aan de handset uitvoeren.

Geluid instellen

 **OK**
 ▾ Menu **Tel. instellen**


OK **OK**
 ▾ Menu **Geluid instellen**

OK Bevestigen

OK
 ▾ Gewenste oproepinstelling kiezen, bijv. **Oproepsignaal**. U kunt kiezen tussen oproepsignaal, vibreren, beide, oproepsignaal kort of mute.

OK Bevestigen

Geluidsvolume hoorn

 **OK**
 ▾ Menu **Tel. instellen**

OK **OK**
 ▾ Menu **Geluidsvolume hoorn**

OK Bevestigen.

3 DEF Geluidsvolume hoorn invoeren (van 1 tot 6), bijv. 3.

OK Bevestigen.

In het laadtoestel vibreert uw handset niet. Wanneer u vibreren als geluidsinstelling gekozen heeft gaat de telefoon bij een oproep kort over.



Als u mute als oproepsignaal gekozen heeft, verschijnt er een overeenkomstig pictogram op het display (→ S. 6).

Noodoproep

Wanneer uw handset afgesloten is, kan alleen het noodnummer opgeroepen worden. Op het display staat boven de rechter softkey: SOS.

De noodoproep is met de rode toets, links boven, altijd te bereiken – ook wanneer de handset niet afgesloten is.

Noodnummer invoeren en veranderen

  Menu **Tel. instellen**

  Menu **Noodnummer**

 Bevestigen.

    PIN invoeren, bijv. 2345.

 Bevestigen.

    Noodnummer invoeren of wijzigen, bijv. 6666.

 Bevestigen.

Noodoproep afzetten met noodoproepertoets



Noodoproepertoets boven **lang** indrukken. Het noodnummer wordt gekozen.

De noodoproep SOS is niet beschikbaar als het noodnummer niet ingevoerd is, tijdens een gesprek, tijdens een oproep of wanneer een message binnenkomt, of als de handset buiten reikwijdte van het telefoonsysteem ligt.



Om een noodnummer te wissen dient u dit te veranderen, als telefoonnummer voert u niets in (softkey links lang drukken) en bevestigen met de selector.

Taal

Taal van het lokale menu vastleggen

  Menu **Tel. instellen**

  Menu **Taal**

  Taal selecteren, bijv. **Nederlands**.

 Bevestigen.

Technische gegevens

Handset Integral D3 mobile

Niet geschikt voor gebruik in ruimten waar gevaar voor explosies bestaat, m.u.v. de zones 2 en 22 conform de gegevens in de fabrikantenverklaring!

Standaard:	DECT™ (Digital Enhanced Cordless Telecommunications).	
Afmetingen:	137 x 46 x 21 mm plus antenne	
Gewicht, handset:	ca. 100 g (met accu)	
Accutype:	NiMH; 650 mAh	
Aantal bedrijfsuren handset (met volle accu):	Spreken:	min. 8 uur
	Stand-by:	min. 80 uur
Oplaadtijd:	leeg: ca. 5 uur: ongekende laadtoestand: ca. 14 uren	
Frequentiebereik:	1,88 – 1,9 GHz	
Zendcapaciteit:	Midden: 10 mW, max.: 250 mW	
Toegestane bedrijfstemperatuur:	Handset: –10 °C tot +45 °C	Laadstation: +5 °C tot +40 °C
Opslagtemperatuur:	–25 °C tot +55 °C	
Transporttemperatuur:	zonder accu –25 °C tot +70 °C met accu –25 °C tot +60 °C	
Beschermingsklasse:	IP 65, stofdicht en beschermd tegen waterstralen	
Toebehoren	laadtoestel classic, netstekker Europa, verwisselbare accu, draagtas, MEM-Card, MEM-Card-manager	laadtoestel comfort, netstekker UK, headset HSG D3, D3 Case,

Enkele artikelen van het toebehoren moeten afzonderlijk besteld worden!

Tenovis GmbH & Co. KG · Austria
Hüttenbrennergasse 5 · A-1030 Wien
T +43 (0) 1 87870-0
F +43 (0) 1 87870-7370

N.V. Tenovis S.A. · Belgium
Rue Henri Genesse 1 · B-1070 Bruxelles
T +32-2-5255111
F +32-2-5255000

Tenovis S.A. · France
122, Rue Marcel Hartmann
F-94853 Ivry s/Seine
T +33-1-45156515
F +33-1-45156500

Tenovis S.r.l. · Italy
Via Gadames, 7 · I-20151 Milano
T +39 02 39244-1
F +39 02 39244-805

Tenovis BV · Netherlands
Neptunusstraat 71 · NL-2132 JP
Hoofddorp
T +31-23-5656-410
F +31-23-5656-411

Tenovis GmbH · Switzerland
Ifangstrasse 1 · CH-8952 Schlieren
T +41 (0) 1738-7272
F +41 (0) 1738-7218

**Telecomunicaciones Tenovis S.L.
Spain**
Carretera N-VI, KM 18,150
E-28230 Las Rozas (Madrid)
T +34-91-6312400
F +34-91-6312486

MKS · Bosnia
Kotromanica 48 · BH-Sarajevo
T +3 87 71 27 5825
F +3 87 71 27 5835

Telenorma Colombia S.A.
Av. 13 (aut. Norte) No 118-30 Of. 702
Santafé de Bogotá
T +57 1 600 0400
F +57 1 629 4272

**Robert Bosch Odbytová s.r.o.
Czech Republic**
Pod visnovkou 25
CZ 142 00 Praha
T +420 2 6130 0612
F +420 2 6130 0638

**MTS Modern Telecom System
Egypt**
Sheraton Heliopolis Buildings,
Area 1157, Building 12
Nasr City, Cairo
T +20 (2)2682365
F +20 (2)2682371

**MTV Telecom Distribution PLC
Great Britain**
Sky Business Park
Eversley Way
Thorpe, Egham
Surrey TW20 8RF
T +44 (0)1784 740000
F +44 (0)1784 744030

Telenorm Ltd. · Greece
Ethelonton Aimodonton Str. 3
12131 Peristeri, Athen
T +301 5785220 · F +301 5785227

NORMA Telecom AG · Greece
Polytechniou 6
54626 Saloniki
T +303 1500600
F +303 1555347

INFA Telecom · Hong Kong
38/F Manulife Tower
169 Electric Road, Hong Kong
T +85-2-28066653
F +85-2-25107243

Robert Bosch Kft. · Hungary
Gyömrői út 120 · H-1103 Budapest
T +36-1-4313-700
F +36-1-4313-717

**NETCOMM Telephone Systems Ltd.
Mauritius**
34, De Courcy Street · Port-Louis
T +230-211-6400
F +230-211-5226

**Computer Telephony, S.A. de C.V.
México**
C./Tlacoquemecat No. 41, Piso 6
Colonia del Valle
Delegación Benito Juárez
C.P. 03100 México D.F.
T +52 55 53 22-4430
F +52 55 53 22-4433

EEl Corporation · Philippines
188 E. Rodriguez jr. Avenue
Ortigas Industrial Estate
Quezon City, Metro Manila 1110
T +63-2-63 508 51
F +63-2-63 509 75

**C&C Partners Telecom Sp. zo.o.
Poland**
Ul. 17 Stycznia 119, 121 · PL 64-100 Leszno
T +48 65 5255 555
F +48 65 5255 666

VADO Telecom · Russia
Krasnaja Presnja 28
RF 123376 Moscow
T +7-095-252 00 21
F +7-095-956 70 36

TEHCOM d.o.o. · Yugoslavia
Bulevar vojvode Mičića 37
SR-11000 Beograd
T +381 11 3690211
F +381 11 3690211

Procom Inženiring d.o.o. · Slovenia
Likožarjeva 14 · SI-1000 Ljubljana
T +3 86 130 66 212
F +3 86 130 66 222

MTechSA (Pty) Ltd. · South Africa
92, Indaba Lane
P.O. Box 1403
Reitfontein/Honeydew, Krugersdorp
T +27 11 796 2600
F +27 11 796 2655

Telenorma C.A. · Venezuela
Avenida Republica Dominicana
Edf. Delcha 1, Boleita Sur
Apartado del Este 61405
1060A Caracas
T +58-212-2077511
F +58-212-2398735

www.tenovis.com
kundendialog-center@tenovis.com

(Germany)
T 08 00-2 66 10 00
F 08 00-2 66 12 19

(International)
T +49 (69) 75 05-28 33
F +49 (69) 75 05-28 41